

Verdienste und Arbeitskosten

Indizes der Arbeitnehmerverdienste



Hinweis:

Mit der Veröffentlichung der Daten für das 1. Vierteljahr 2016 fand eine Umbasierung auf das neue Basisjahr 2015 = 100 statt. Außerdem entfiel die Untergliederung der Wirtschaftszweige nach Geschlecht.

2016

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 22.03.2017
Artikelnummer: 2160220167004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 34 30 oder 75 28 42

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

[Erläuterungen](#)

Tabellenteil

1. Index der durchschnittlichen **Bruttostundenverdienste ohne Sonderzahlungen** vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Wirtschaftszweigen (2015=100)

[1.1 Deutschland](#)

[1.2 Früheres Bundesgebiet](#)

[1.3 Neue Länder](#)

2. Index der durchschnittlichen **Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen** vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Wirtschaftszweigen (2015=100)

[2.1 Deutschland](#)

[2.2 Früheres Bundesgebiet](#)

[2.3 Neue Länder](#)

Anhang

[Glossar](#)

[Qualitätsbericht](#)

[Verzeichnis der einbezogenen Wirtschaftszweige](#)

Erläuterungen

Zeitliche Vergleichbarkeit

Bis 2006 wurden auf Grundlage der früheren „Laufenden Verdiensterhebung“ die Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten getrennt veröffentlicht. Da ab dem Jahr 2007 keine getrennten Daten für Arbeiter und Angestellte mehr vorliegen, werden Indizes für vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer zusammen dargestellt.

Um die sehr große Nachfrage nach zeitlich vergleichbaren Indexwerten auch vor 2007 zu erfüllen, wurden neue und alte Indexreihen der Bruttomonatsverdienste rechnerisch verknüpft.

Indexwerte der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste der Arbeitnehmer werden erst ab dem 1. Quartal 2007 veröffentlicht. Eine Verknüpfung mit dem bis zum Jahr 2006 veröffentlichten Index der durchschnittlichen Verdienste für Arbeiter ist nicht vorgesehen. Bis 2006 wurden Stundenverdienste nur für Arbeiter und nicht für Angestellte erfragt, während ab 2007 die Stundenverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen erfasst werden. Eine Trennung der neuen Ergebnisse nach Arbeitern und Angestellten ist nicht mehr möglich.

Rechenhinweise für die Indexwerte

Aus den angegebenen Indexzahlen lässt sich die Indexentwicklung in Prozent nach der folgenden Formel berechnen:

$$\frac{\text{Indexwert A}}{\text{Indexwert B}} * 100 - 100 = \text{Veränderung in Prozent}$$

Beispiel: Vom 1. Quartal 2015 bis zum 1. Quartal 2016 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste der Arbeitnehmer in Deutschland von 98,7 auf 100,6. Dies sind

$$\frac{100,6}{98,7} * 100 - 100 = 1,9 \%$$

Hinweise zum Thema "Verdienstindizes im Erbbauerecht" finden Sie im Internet unter www.destatis.de im Themenbereich "Verdienste und Arbeitskosten" (siehe unter "Verdienstindizes in Verträgen").

Basiszeitraum

Die in der Veröffentlichung nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 2015 = 100.

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990. Die Angaben für die **neuen Länder** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. **Berlin** beziehungsweise Berlin-Ost werden dem früheren Bundesgebiet zugerechnet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- () = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist
- r = revidierter Wert

Elektronische Fundstellen

Im Internet unter www.destatis.de finden Sie im Themenbereich „Verdienste und Arbeitskosten“ weitere Informationen zu dieser Statistik.

1. Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste ohne Sonderzahlungen nach Wirtschaftszweigen
Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich
1.1 Deutschland
2015 = 100

Wirtschaftszweig	2016	1. Quartal 2016	2. Quartal 2016	3. Quartal 2016	4. Quartal 2016
B-S Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	102,2	100,6	101,5	102,1	103,0
B-N Produzierendes Gewerbe und wirtschaftliche Dienstleistungen	102,2	100,7	101,6	102,0	102,9
B-F Produzierendes Gewerbe	102,1	100,7	101,7	102,3	103,1
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	101,2	100,9	101,8	101,5	101,7
B05 Kohlenbergbau	101,2	101,1	102,3	101,3	101,5
B06 Gewinnung von Erdöl und Erdgas	93,4	94,3	94,0	92,5	92,3
B07 Erzbergbau	-	-	-	-	-
B08 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	103,0	100,2	101,1	101,8	102,0
B09 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	98,8	108,1	108,1	107,3	110,1
C Verarbeitendes Gewerbe	102,0	100,6	101,8	102,3	103,2
C10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	102,3	101,4	102,5	102,6	104,1
C11 Getränkeherstellung	101,9	100,7	102,3	102,3	102,7
C12 Tabakverarbeitung	99,1	100,6	101,1	98,2	99,6
C13 Herstellung von Textilien	101,2	100,4	101,2	101,1	101,3
C14 Herstellung von Bekleidung	102,4	100,0	100,4	101,4	102,4
C15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	104,7	100,4	108,3	108,6	108,4
C16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	102,5	100,6	101,5	101,6	102,9
C17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	101,2	102,0	103,0	102,2	104,4
C18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von	100,4	99,7	99,8	100,3	101,2
C19 Kokerei und Mineralölverarbeitung	99,1	99,5	98,8	97,0	102,5
C20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	101,7	100,5	101,6	102,0	104,7
C21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	101,9	100,0	101,0	101,1	103,1
C22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	102,4	101,0	102,5	102,6	103,9
C23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	102,5	101,7	102,6	103,0	104,2
C24 Metallerzeugung und -bearbeitung	102,3	103,1	104,4	104,3	105,4
C25 Herstellung von Metallerzeugnissen	101,6	101,5	102,4	102,7	103,3
C26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	102,5	100,3	101,4	102,1	102,5
C27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	102,6	101,4	102,5	103,2	104,0
C28 Maschinenbau	102,1	100,3	101,7	102,6	103,1
C29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	102,0	99,2	100,6	101,3	101,9
C30 Sonstiger Fahrzeugbau	102,5	100,2	101,6	103,3	103,4
C31 Herstellung von Möbeln	101,6	99,6	100,0	99,8	100,4
C32 Herstellung von sonstigen Waren	102,0	100,3	101,2	101,7	102,3
C33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	101,9	100,6	101,8	101,9	102,2
D Energieversorgung	101,8	98,9	100,0	101,3	101,2
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung	102,0	100,8	101,3	102,4	102,4
E36 Wasserversorgung	102,0	99,9	100,9	102,4	102,1
E37 Abwasserentsorgung	102,3	99,0	99,7	102,5	101,8
E38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	102,0	101,3	101,6	102,3	102,5
E39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	103,4	102,9	104,8	105,0	103,7
F Baugewerbe	102,6	101,4	101,8	102,4	103,3
F41 Hochbau	103,6	103,2	103,2	104,1	104,7
F42 Tiefbau	102,6	102,6	103,2	103,1	103,3
F43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	102,4	100,6	101,1	101,9	103,0
G-S Dienstleistungsbereich	102,3	100,6	101,4	102,1	103,0
G-N Marktbestimmte Dienstleistungen	102,3	100,8	101,6	101,8	102,8
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	102,7	100,5	101,5	101,7	102,9
G45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	102,0	98,9	100,5	100,5	102,0
G46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	102,8	100,5	101,8	102,0	103,2
G47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	102,9	101,1	101,6	101,8	102,9
H Verkehr und Lagerei	101,9	100,6	101,6	101,4	102,0
H49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	102,3	99,9	101,0	100,4	101,2
H50 Schifffahrt	101,6	103,2	103,9	103,9	104,8
H51 Luftfahrt	102,9	99,2	103,2	105,2	103,3
H52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	101,8	101,2	102,2	101,8	102,5
H53 Post-, Kurier- und Expressdienste	100,6	99,6	99,3	99,3	100,7
I Gastgewerbe	102,6	101,3	102,0	101,9	102,7
I55 Beherbergung	103,0	100,8	102,0	101,6	102,8
I56 Gastronomie	102,3	101,8	102,1	102,1	102,6
J Information und Kommunikation	102,3	100,1	100,8	101,3	102,2
J58 Verlagswesen	100,3	99,4	97,8	98,1	98,9
J59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	100,4	95,5	97,3	97,9	97,8

1. Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste ohne Sonderzahlungen nach Wirtschaftszweigen
Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich
1.1 Deutschland
2015 = 100

Wirtschaftszweig	2016	1. Quartal 2016	2. Quartal 2016	3. Quartal 2016	4. Quartal 2016
J60 Rundfunkveranstalter	102,1	101,1	102,2	102,8	102,8
J61 Telekommunikation	102,3	99,5	100,2	102,8	102,0
J62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	102,5	100,6	101,7	102,0	103,1
J63 Informationsdienstleistungen	104,6	102,6	102,6	102,9	104,9
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	102,0	101,1	101,4	102,3	103,2
K64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	102,1	100,6	101,0	102,4	102,8
K65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	101,4	101,6	100,9	101,0	103,5
K66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	103,0	102,4	104,0	103,3	103,9
L Grundstücks- und Wohnungswesen	102,7	100,0	101,2	102,8	103,2
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	101,9	101,0	101,6	101,9	102,7
M69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	102,4	101,6	102,1	101,3	102,8
M70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	102,1	101,9	101,9	101,9	102,9
M71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	101,3	100,4	101,4	102,2	102,7
M72 Forschung und Entwicklung	102,5	100,5	101,5	102,9	103,6
M73 Werbung und Marktforschung	101,8	99,4	100,0	101,2	101,0
M74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	101,1	100,8	101,0	99,4	100,6
M75 Veterinärwesen	104,4	102,0	103,0	104,7	105,3
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	102,2	101,5	102,3	102,5	103,3
N77 Vermietung von beweglichen Sachen	102,7	99,8	100,6	100,5	101,3
N78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	102,1	101,4	102,1	102,6	103,1
N79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	103,1	101,8	101,6	101,5	103,2
N80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	103,2	101,8	103,9	103,1	104,0
N81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	102,1	100,8	101,6	101,7	102,5
N82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	101,9	101,1	101,6	101,8	103,1
O-S Öffentliche und persönliche Dienstleistungen	102,4	100,2	101,0	102,5	103,3
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	102,4	100,7	101,2	103,3	104,3
P Erziehung und Unterricht	102,3	100,9	101,6	102,6	102,9
Q Gesundheits- und Sozialwesen	102,6	99,1	100,3	101,6	102,2
Q86 Gesundheitswesen	102,5	98,5	99,9	101,4	102,0
Q87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	102,2	100,0	100,6	101,8	102,1
Q88 Sozialwesen (ohne Heime)	103,2	100,4	101,7	102,8	103,5
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	101,5	98,3	99,3	100,5	101,8
R90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	101,8	99,0	99,6	101,6	102,1
R91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	102,4	100,9	101,6	102,7	103,1
R92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	102,3	99,6	100,3	100,2	102,2
R93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	100,8	96,7	98,2	99,1	101,2
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	102,1	100,0	100,8	101,8	102,7
S94 Interessenvertretungen sowie kirchliche u. sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	102,0	99,7	100,6	101,7	102,6
S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	102,2	99,8	98,4	99,8	100,5
S96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	102,7	101,0	(101,9)	102,4	103,2
Nachrichtlich:					
B-S Männer	102,2	100,6	101,5	102,1	103,1
B-S Frauen	102,4	100,5	101,3	102,3	102,9
PRODG2 Investitionsgüterproduzenten	102,1	100,0	101,3	102,1	102,7

1. Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste ohne Sonderzahlungen nach Wirtschaftszweigen

Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich

1.2 Früheres Bundesgebiet (einschließlich Berlin)

2015 = 100

Wirtschaftszweig	2016	1. Quartal 2016	2. Quartal 2016	3. Quartal 2016	4. Quartal 2016
B-S Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	102,2	100,6	101,5	102,1	102,9
B-N Produzierendes Gewerbe und wirtschaftliche Dienstleistungen	102,1	100,6	101,6	102,0	102,9
B-F Produzierendes Gewerbe	102,0	100,6	101,6	102,2	103,0
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100,9	100,3	101,1	100,9	101,0
B05 Kohlenbergbau	101,3	99,8	101,0	99,9	99,9
B06 Gewinnung von Erdöl und Erdgas	92,8	93,7	93,4	91,8	91,5
B07 Erzbergbau	-	-	-	-	-
B08 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	102,6	99,7	100,5	101,4	101,3
B09 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	98,7	108,7	108,7	108,2	110,5
C Verarbeitendes Gewerbe	102,0	100,5	101,7	102,2	103,1
C10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	102,2	101,2	102,5	102,5	103,9
C11 Getränkeherstellung	101,7	100,8	102,3	102,3	102,7
C12 Tabakverarbeitung	98,9	100,6	100,9	98,0	99,3
C13 Herstellung von Textilien	101,0	100,5	101,2	101,1	101,1
C14 Herstellung von Bekleidung	102,3	99,5	100,0	100,9	101,8
C15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	104,8	100,3	108,5	108,8	108,6
C16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	102,1	100,3	101,0	101,2	102,2
C17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	100,7	101,7	102,9	101,7	103,6
C18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von	100,4	99,7	99,8	100,3	101,2
C19 Kokerei und Mineralölverarbeitung	98,6	99,2	98,3	96,6	102,1
C20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	101,6	100,5	101,6	102,1	104,7
C21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	101,8	99,8	100,8	101,0	103,0
C22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	102,0	100,6	102,1	102,2	103,5
C23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	102,4	101,6	102,4	103,1	104,2
C24 Metallerzeugung und -bearbeitung	102,2	103,0	104,2	104,2	105,2
C25 Herstellung von Metallerzeugnissen	101,5	101,6	102,3	102,6	103,3
C26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	102,5	100,1	101,2	102,0	102,3
C27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	102,6	101,5	102,6	103,3	104,1
C28 Maschinenbau	102,0	100,2	101,5	102,4	102,9
C29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	102,0	99,1	100,4	101,2	101,7
C30 Sonstiger Fahrzeugbau	102,6	100,1	101,7	103,4	103,5
C31 Herstellung von Möbeln	101,5	99,4	99,8	99,6	100,1
C32 Herstellung von sonstigen Waren	101,9	100,2	100,9	101,5	102,0
C33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	101,8	100,6	101,7	101,9	102,5
D Energieversorgung	101,8	98,8	100,0	101,5	101,3
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung	102,0	100,6	101,2	102,3	102,2
E36 Wasserversorgung	101,8	99,7	101,0	102,2	101,5
E37 Abwasserentsorgung	102,3	99,0	99,7	102,7	102,1
E38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	102,0	101,1	101,4	102,2	102,4
E39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	102,5	102,0	104,8	104,4	101,6
F Baugewerbe	102,6	101,4	101,8	102,5	103,3
F41 Hochbau	103,7	103,7	103,6	104,5	105,0
F42 Tiefbau	102,5	101,7	102,0	102,1	102,2
F43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	102,3	100,7	101,3	102,0	103,1
G-S Dienstleistungsbereich	102,3	100,6	101,5	102,2	103,0
G-N Marktbestimmte Dienstleistungen	102,3	100,7	101,5	101,8	102,7
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	102,7	100,5	101,5	101,7	102,9
G45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	102,0	98,8	100,4	100,3	101,7
G46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	102,8	100,5	101,7	101,9	103,1
G47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	102,9	101,2	101,7	101,9	103,0
H Verkehr und Lagerei	101,9	100,5	101,6	101,4	102,0
H49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	102,2	99,8	100,9	100,4	101,1
H50 Schifffahrt	101,6	103,3	104,3	104,4	105,3
H51 Luftfahrt	102,8	99,1	103,2	105,2	103,1
H52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	101,7	101,1	102,1	101,8	102,5
H53 Post-, Kurier- und Expressdienste	100,9	99,8	99,7	99,7	101,2
I Gastgewerbe	102,5	101,2	101,9	101,8	102,5
I55 Beherbergung	103,0	100,7	102,0	101,4	102,6
I56 Gastronomie	102,2	101,7	102,0	102,2	102,5
J Information und Kommunikation	102,3	100,2	100,9	101,3	102,2
J58 Verlagswesen	100,2	99,4	97,6	98,1	98,7
J59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	100,2	95,9	97,7	98,2	98,1

1. Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste ohne Sonderzahlungen nach Wirtschaftszweigen
Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich
1.2 Früheres Bundesgebiet (einschließlich Berlin)
2015 = 100

Wirtschaftszweig	2016	1. Quartal 2016	2. Quartal 2016	3. Quartal 2016	4. Quartal 2016
J60 Rundfunkveranstalter	102,0	101,1	101,7	102,7	102,6
J61 Telekommunikation	102,3	99,7	100,4	102,9	102,2
J62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	102,5	100,6	101,8	102,0	103,0
J63 Informationsdienstleistungen	104,7	102,7	102,5	102,9	105,0
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	102,0	101,1	101,3	102,1	103,1
K64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	102,0	100,6	100,9	102,2	102,7
K65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	101,4	101,5	100,9	101,0	103,5
K66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	103,1	102,4	104,1	103,4	104,0
L Grundstücks- und Wohnungswesen	102,8	100,2	101,7	103,2	103,7
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	101,9	100,9	101,5	101,8	102,6
M69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	102,4	101,6	102,1	101,3	102,8
M70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	102,0	101,8	101,9	101,8	102,8
M71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	101,3	100,0	101,1	101,9	102,4
M72 Forschung und Entwicklung	102,5	100,5	101,5	102,9	103,7
M73 Werbung und Marktforschung	101,7	99,3	100,0	101,1	100,9
M74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	100,9	100,4	101,0	99,2	100,5
M75 Veterinärwesen	104,4	101,4	102,4	104,2	104,7
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	102,3	101,6	102,4	102,6	103,4
N77 Vermietung von beweglichen Sachen	102,6	99,5	100,4	100,2	101,0
N78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	102,3	101,8	102,5	103,0	103,5
N79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	103,2	101,9	101,7	101,6	103,2
N80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	103,2	101,4	102,9	102,6	103,7
N81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	101,9	100,4	101,2	101,3	102,1
N82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	101,8	101,2	101,8	101,9	103,3
O-S Öffentliche und persönliche Dienstleistungen	102,3	100,3	101,1	102,7	103,2
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	102,2	100,8	101,3	103,4	103,9
P Erziehung und Unterricht	102,3	101,6	102,4	103,4	103,4
Q Gesundheits- und Sozialwesen	102,5	98,9	100,1	101,6	102,0
Q86 Gesundheitswesen	102,5	98,2	99,6	101,3	101,8
Q87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	102,1	99,9	100,4	101,6	101,9
Q88 Sozialwesen (ohne Heime)	103,3	100,3	101,6	102,8	103,4
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	101,3	97,9	99,3	100,3	101,8
R90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	101,7	98,9	99,7	101,5	102,2
R91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	102,0	100,1	100,7	101,9	102,2
R92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	102,3	99,5	100,2	100,1	102,1
R93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	100,6	96,5	98,4	99,2	101,5
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	102,0	99,8	100,6	101,8	102,6
S94 Interessenvertretungen sowie kirchliche u. sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	101,8	99,4	100,3	101,7	102,6
S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	102,2	99,8	98,3	99,9	100,4
S96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	102,5	100,9	(101,8)	102,2	102,9
Nachrichtlich:		-	-	-	-
B-S Männer	102,1	100,5	101,4	102,0	102,9
B-S Frauen	102,4	100,5	101,3	102,3	102,8
PRODG2 Investitionsgüterproduzenten	102,1	99,9	101,2	102,0	102,5

1. Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste ohne Sonderzahlungen nach Wirtschaftszweigen

Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich

1.3 Neue Länder (ohne Berlin)

2015 = 100

Wirtschaftszweig	2016	1. Quartal 2016	2. Quartal 2016	3. Quartal 2016	4. Quartal 2016
B-S Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	102,7	100,8	101,8	102,5	103,9
B-N Produzierendes Gewerbe und wirtschaftliche Dienstleistungen	102,6	101,4	102,4	102,8	103,9
B-F Produzierendes Gewerbe	102,7	101,7	102,9	103,2	104,4
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	102,2	101,6	102,7	102,1	103,1
B05 Kohlenbergbau	100,9	99,9	101,5	100,7	101,0
B06 Gewinnung von Erdöl und Erdgas	103,1	102,6	102,8	102,7	104,3
B07 Erzbergbau	-	-	-	-	-
B08 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	104,6	102,8	103,4	103,2	104,8
B09 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	99,1	104,6	104,7	102,5	107,9
C Verarbeitendes Gewerbe	102,8	102,1	103,5	103,9	105,0
C10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	102,9	102,5	102,9	103,2	105,3
C11 Getränkeherstellung	102,9	100,0	102,0	102,7	103,6
C12 Tabakverarbeitung	103,0	100,5	104,4	101,2	104,5
C13 Herstellung von Textilien	102,6	100,7	102,4	101,6	103,0
C14 Herstellung von Bekleidung	105,7	(108,9)	109,2	110,2	114,8
C15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	102,7	102,5	102,0	102,9	103,8
C16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	104,0	102,3	103,8	103,6	105,9
C17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	104,6	103,8	103,8	105,2	110,0
C18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von	100,6	102,1	102,5	102,5	103,7
C19 Kokerei und Mineralölverarbeitung	102,5	101,9	102,9	100,1	105,2
C20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	103,7	102,2	103,1	102,7	106,4
C21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	104,0	102,6	103,9	103,2	104,9
C22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	105,1	104,5	106,7	106,7	107,6
C23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	103,1	102,5	103,7	103,2	104,5
C24 Metallerzeugung und -bearbeitung	102,6	104,9	106,6	106,1	108,0
C25 Herstellung von Metallerzeugnissen	101,8	100,8	102,8	103,4	103,7
C26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	102,5	101,5	102,7	102,2	103,7
C27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	102,0	100,5	101,2	101,8	102,7
C28 Maschinenbau	103,2	102,7	104,9	106,7	107,4
C29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	102,4	102,0	103,5	103,9	104,8
C30 Sonstiger Fahrzeugbau	101,6	101,0	101,4	102,6	103,3
C31 Herstellung von Möbeln	103,3	103,6	103,9	103,7	105,1
C32 Herstellung von sonstigen Waren	103,2	101,0	103,5	104,0	104,4
C33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	102,7	101,4	102,6	102,8	101,4
D Energieversorgung	101,3	99,8	100,2	100,5	100,7
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung	102,0	101,9	101,9	102,8	103,2
E36 Wasserversorgung	102,5	100,3	100,7	102,9	103,3
E37 Abwasserentsorgung	101,8	99,5	100,1	101,8	100,2
E38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	101,6	102,7	102,5	102,4	103,2
E39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	104,9	105,3	105,7	107,1	108,2
F Baugewerbe	103,1	101,3	102,0	102,3	103,9
F41 Hochbau	102,8	100,6	101,1	101,6	103,2
F42 Tiefbau	103,5	105,9	108,0	106,6	107,5
F43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	103,0	100,1	100,2	101,1	102,9
G-S Dienstleistungsbereich	102,6	100,3	101,1	101,9	103,5
G-N Marktbestimmte Dienstleistungen	102,3	101,0	101,9	102,3	103,2
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	102,5	100,4	102,0	102,6	103,8
G45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	102,3	99,2	101,0	101,9	103,7
G46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	102,9	101,2	103,9	104,0	104,4
G47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	102,4	100,2	100,8	101,5	103,1
H Verkehr und Lagerei	102,0	100,7	101,3	101,0	101,9
H49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	102,4	100,8	101,7	101,3	102,4
H50 Schifffahrt	101,4	101,7	100,9	100,2	101,0
H51 Luftfahrt	105,1	101,3	102,7	104,7	106,2
H52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	102,8	101,7	102,6	102,1	102,8
H53 Post-, Kurier- und Expressdienste	99,3	99,1	98,1	98,0	98,9
I Gastgewerbe	102,9	102,2	103,0	102,5	103,9
I55 Beherbergung	102,9	101,7	102,3	102,8	104,2
I56 Gastronomie	102,9	102,7	103,7	102,2	103,7
J Information und Kommunikation	102,4	99,4	99,9	101,0	102,2
J58 Verlagswesen	101,7	98,0	100,8	98,9	103,4
J59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	104,0	91,5	93,9	95,5	94,7

1. Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste ohne Sonderzahlungen nach Wirtschaftszweigen

Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich

1.3 Neue Länder (ohne Berlin)

2015 = 100

Wirtschaftszweig	2016	1. Quartal 2016	2. Quartal 2016	3. Quartal 2016	4. Quartal 2016
J60 Rundfunkveranstalter	103,0	(101,5)	(108,1)	104,7	105,5
J61 Telekommunikation	102,2	98,0	98,3	101,6	100,1
J62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	102,2	101,2	100,6	101,9	104,0
J63 Informationsdienstleistungen	103,2	100,4	101,6	102,5	102,8
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	102,7	101,1	101,1	103,4	103,3
K64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	102,9	101,0	101,3	104,2	103,7
K65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	101,4	101,7	99,4	99,4	101,8
K66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	101,9	101,5	101,7	100,8	101,7
L Grundstücks- und Wohnungswesen	102,3	99,5	99,5	100,8	101,2
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	102,5	102,6	102,7	103,3	104,2
M69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	102,6	101,2	101,8	101,0	102,9
M70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	103,7	(104,1)	(102,5)	103,6	104,8
M71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	102,0	103,2	103,4	104,0	104,9
M72 Forschung und Entwicklung	102,3	101,0	102,1	103,1	103,3
M73 Werbung und Marktforschung	104,3	101,4	101,4	103,2	105,5
M74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	103,2	106,4	100,7	101,6	101,8
M75 Veterinärwesen	103,4	104,2	104,8	103,5	107,9
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	102,0	100,8	102,3	102,2	103,0
N77 Vermietung von beweglichen Sachen	103,1	102,2	103,2	103,0	104,2
N78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	100,9	98,8	99,9	100,4	101,1
N79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	101,8	100,5	100,2	100,1	103,7
N80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	102,9	104,7	109,2	106,2	106,1
N81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	103,8	103,6	104,8	104,5	105,7
N82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	102,2	100,1	100,8	101,4	102,4
O-S Öffentliche und persönliche Dienstleistungen	102,9	99,6	100,4	101,6	103,8
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	103,2	100,4	100,9	103,2	106,8
P Erziehung und Unterricht	102,3	96,2	97,2	97,8	99,1
Q Gesundheits- und Sozialwesen	102,7	100,1	101,2	101,7	103,0
Q86 Gesundheitswesen	102,7	99,8	100,9	101,4	102,7
Q87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	103,1	101,3	102,0	103,0	104,1
Q88 Sozialwesen (ohne Heime)	102,6	100,4	102,0	101,9	103,6
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	102,4	99,7	99,4	101,3	101,7
R90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	102,2	99,1	99,1	101,8	101,5
R91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	103,7	103,0	103,8	104,4	105,3
R92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	102,5	100,9	101,7	102,2	102,9
R93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	102,1	97,9	(96,6)	98,3	99,3
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	103,8	101,8	102,5	102,4	103,1
S94 Interessenvertretungen sowie kirchliche u. sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	103,8	101,9	102,7	102,0	102,5
S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	101,8	(99,1)	(99,6)	99,2	101,3
S96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	104,0	101,9	102,4	103,7	104,7
Nachrichtlich:					
B-S Männer	102,7	101,2	102,2	102,8	104,3
B-S Frauen	102,6	100,0	100,8	101,7	102,8
PRODG2 Investitionsgüterproduzenten	102,7	101,8	103,3	104,2	104,6

2. Index der durchschnittlichen Bruttonomatsverdienste ohne Sonderzahlungen nach Wirtschaftszweigen

Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich

2.1 Deutschland

2015 = 100

Wirtschaftszweig	2016	1. Quartal 2016	2. Quartal 2016	3. Quartal 2016	4. Quartal 2016
B-S Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	102,2	100,7	101,9	102,8	103,5
B-N Produzierendes Gewerbe und wirtschaftliche Dienstleistungen	102,2	100,7	102,1	102,8	103,4
B-F Produzierendes Gewerbe	102,0	100,0	101,9	102,8	103,3
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	101,1	100,0	101,4	101,5	101,3
B05 Kohlenbergbau	101,0	100,6	101,6	100,8	100,9
B06 Gewinnung von Erdöl und Erdgas	93,1	94,1	93,7	92,0	91,7
B07 Erzbergbau	-	-	-	-	-
B08 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	103,0	100,4	103,0	104,5	103,5
B09 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	99,5	100,9	98,8	96,8	101,7
C Verarbeitendes Gewerbe	101,9	100,4	101,8	102,5	103,2
C10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	102,4	101,1	102,4	102,6	103,9
C11 Getränkeherstellung	102,2	100,7	102,7	102,6	102,8
C12 Tabakverarbeitung	99,4	99,6	102,2	97,3	98,5
C13 Herstellung von Textilien	100,9	100,2	101,0	101,1	100,9
C14 Herstellung von Bekleidung	102,5	101,2	101,8	103,1	103,8
C15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	104,8	99,9	107,9	108,4	107,8
C16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	102,6	100,4	102,9	103,6	104,2
C17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	101,5	100,3	101,6	101,2	103,4
C18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von	100,6	100,5	100,6	101,5	102,3
C19 Kokerei und Mineralölverarbeitung	99,0	99,2	99,2	96,9	102,5
C20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	101,6	100,1	101,1	101,6	104,1
C21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	102,0	100,4	101,5	102,0	103,7
C22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	102,3	100,8	102,3	102,7	103,5
C23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	102,2	100,5	102,1	102,8	103,4
C24 Metallerzeugung und -bearbeitung	102,4	101,1	102,4	102,5	103,5
C25 Herstellung von Metallerzeugnissen	101,5	100,0	101,4	102,3	102,3
C26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	102,4	100,7	101,8	102,7	103,1
C27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	102,2	100,7	101,8	103,0	103,5
C28 Maschinenbau	102,0	100,1	101,6	102,8	103,5
C29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	101,7	100,2	101,6	102,1	102,9
C30 Sonstiger Fahrzeugbau	102,4	100,2	102,0	103,6	103,6
C31 Herstellung von Möbeln	101,6	101,2	101,3	101,8	102,2
C32 Herstellung von sonstigen Waren	101,9	100,5	101,6	102,2	102,6
C33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	101,8	100,5	102,0	102,4	102,4
D Energieversorgung	101,7	100,3	101,4	102,8	102,5
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung	101,9	100,7	101,6	102,9	102,6
E36 Wasserversorgung	102,0	100,5	101,6	103,4	102,8
E37 Abwasserentsorgung	102,0	100,2	100,7	103,9	102,8
E38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	101,8	100,9	101,8	102,5	102,5
E39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	102,7	100,4	103,0	104,6	102,7
F Baugewerbe	102,7	97,4	103,6	105,3	104,5
F41 Hochbau	103,4	95,9	105,1	107,5	105,5
F42 Tiefbau	102,4	91,7	105,6	107,2	104,7
F43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	102,6	99,3	102,5	104,2	104,1
G-S Dienstleistungsbereich	102,4	101,1	101,9	102,8	103,6
G-N Marktbestimmte Dienstleistungen	102,3	101,2	102,1	102,6	103,4
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	102,8	101,3	102,5	102,8	104,0
G45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	102,6	100,7	102,6	102,9	104,4
G46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	102,8	101,2	102,4	102,8	103,9
G47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	102,9	102,0	102,5	102,8	103,8
H Verkehr und Lagerei	101,8	100,7	102,0	102,1	102,4
H49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	102,2	100,8	102,4	102,5	102,6
H50 Schifffahrt	102,5	100,7	102,9	103,0	103,4
H51 Luftfahrt	102,8	99,4	103,4	105,4	103,4
H52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	101,6	100,8	101,8	101,6	102,2
H53 Post-, Kurier- und Expressdienste	100,6	100,6	100,3	100,1	101,5
I Gastgewerbe	102,7	101,8	102,8	102,8	103,4
I55 Beherbergung	102,9	101,8	103,2	102,8	103,8
I56 Gastronomie	102,5	101,8	102,5	102,8	103,0
J Information und Kommunikation	102,3	101,3	102,0	102,7	103,5
J58 Verlagswesen	100,7	100,8	99,0	99,6	100,5
J59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	100,5	97,6	100,4	101,0	100,4

2. Index der durchschnittlichen Bruttonomatsverdienste ohne Sonderzahlungen nach Wirtschaftszweigen

Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich

2.1 Deutschland

2015 = 100

Wirtschaftszweig	2016	1. Quartal 2016	2. Quartal 2016	3. Quartal 2016	4. Quartal 2016
J60 Rundfunkveranstalter	102,0	101,1	102,2	102,9	102,8
J61 Telekommunikation	102,0	101,2	101,3	104,4	103,7
J62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	102,5	101,3	102,4	102,9	103,8
J63 Informationsdienstleistungen	104,5	103,9	103,6	104,0	105,9
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	102,0	101,3	101,5	102,4	103,3
K64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	102,0	101,0	101,4	102,8	103,2
K65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	101,5	101,6	100,7	100,9	103,4
K66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	102,9	102,1	103,6	103,2	103,7
L Grundstücks- und Wohnungswesen	102,7	100,9	102,1	103,7	104,1
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	102,0	101,2	101,8	102,3	103,1
M69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	102,5	101,8	102,3	101,5	103,4
M70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	102,4	101,8	102,1	102,2	103,0
M71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	101,2	100,4	101,3	102,3	102,8
M72 Forschung und Entwicklung	102,5	100,9	101,9	103,4	104,0
M73 Werbung und Marktforschung	101,7	100,7	101,3	102,5	102,2
M74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	101,2	101,1	101,4	100,0	101,2
M75 Veterinärwesen	104,1	102,3	103,9	105,6	106,1
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	102,5	101,0	102,4	103,1	103,4
N77 Vermietung von beweglichen Sachen	102,5	100,9	102,1	102,1	102,8
N78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	102,2	100,9	102,0	103,1	103,1
N79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	103,1	102,7	102,8	102,9	104,0
N80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	103,7	102,3	104,1	103,9	104,5
N81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	102,6	100,6	103,0	103,9	103,8
N82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	102,1	101,0	101,7	102,1	103,2
O-S Öffentliche und persönliche Dienstleistungen	102,4	100,9	101,7	103,3	104,0
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	102,5	100,8	101,3	103,4	104,4
P Erziehung und Unterricht	102,3	101,2	102,0	103,0	103,2
Q Gesundheits- und Sozialwesen	102,5	100,9	102,0	103,5	104,0
Q86 Gesundheitswesen	102,5	100,5	101,9	103,5	104,1
Q87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	102,3	101,3	101,8	103,0	103,3
Q88 Sozialwesen (ohne Heime)	102,9	101,4	102,5	103,7	104,1
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	101,2	100,7	101,8	103,2	104,5
R90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	101,8	99,8	100,4	102,8	103,3
R91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	102,1	101,0	101,8	103,0	103,1
R92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	102,2	101,5	102,2	102,8	104,4
R93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	100,3	101,5	103,1	104,1	106,3
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	102,1	100,7	101,6	102,7	103,5
S94 Interessenvertretungen sowie kirchliche u. sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	102,0	100,5	101,4	102,6	103,5
S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	102,1	101,6	100,7	102,6	103,1
S96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	102,6	101,2	(102,3)	103,1	103,6
Nachrichtlich:					
B-S Männer	102,1	100,5	101,9	102,7	103,4
B-S Frauen	102,5	101,2	102,0	103,1	103,6
PRODG2 Investitionsgüterproduzenten	101,9	100,3	101,7	102,6	103,2

2. Index der durchschnittlichen Bruttonomatsverdienste ohne Sonderzahlungen nach Wirtschaftszweigen

Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich

2.2 Früheres Bundesgebiet (einschließlich Berlin)

2015 = 100

Wirtschaftszweig	2016	1. Quartal 2016	2. Quartal 2016	3. Quartal 2016	4. Quartal 2016
B-S Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	102,2	100,7	101,9	102,7	103,4
B-N Produzierendes Gewerbe und wirtschaftliche Dienstleistungen	102,1	100,6	102,0	102,6	103,3
B-F Produzierendes Gewerbe	101,9	100,0	101,8	102,7	103,2
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100,9	99,7	101,3	101,5	101,0
B05 Kohlenbergbau	101,0	100,8	101,6	100,8	100,8
B06 Gewinnung von Erdöl und Erdgas	92,4	93,5	93,1	91,2	90,8
B07 Erzbergbau	-	-	-	-	-
B08 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	102,8	100,0	103,1	104,8	103,2
B09 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	99,5	101,2	98,7	96,7	101,5
C Verarbeitendes Gewerbe	101,8	100,3	101,6	102,3	103,1
C10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	102,2	100,9	102,3	102,4	103,6
C11 Getränkeherstellung	102,1	100,7	102,7	102,6	102,7
C12 Tabakverarbeitung	99,2	99,5	101,9	97,0	98,1
C13 Herstellung von Textilien	100,6	100,1	100,9	100,9	100,7
C14 Herstellung von Bekleidung	102,4	101,0	101,6	102,9	103,5
C15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	105,0	99,9	108,2	108,7	108,2
C16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	102,1	99,9	102,5	103,2	103,6
C17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	101,1	100,0	101,6	100,8	102,7
C18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von	100,6	100,5	100,5	101,5	102,3
C19 Kokerei und Mineralölverarbeitung	98,5	98,9	98,7	96,4	102,1
C20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	101,5	100,0	100,9	101,5	104,0
C21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	101,9	100,2	101,3	101,9	103,6
C22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	101,9	100,6	102,0	102,3	103,2
C23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	102,0	100,3	101,9	102,6	103,2
C24 Metallerzeugung und -bearbeitung	102,4	101,1	102,3	102,4	103,4
C25 Herstellung von Metallerzeugnissen	101,4	100,0	101,2	102,1	102,2
C26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	102,4	100,7	101,7	102,7	103,0
C27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	102,2	100,7	101,8	103,0	103,5
C28 Maschinenbau	101,9	100,1	101,6	102,7	103,4
C29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	101,7	100,2	101,5	102,1	102,9
C30 Sonstiger Fahrzeugbau	102,5	100,2	102,2	103,7	103,7
C31 Herstellung von Möbeln	101,4	101,1	101,2	101,6	102,0
C32 Herstellung von sonstigen Waren	101,7	100,4	101,3	102,0	102,3
C33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	101,6	100,4	101,8	102,1	102,5
D Energieversorgung	101,7	100,2	101,5	103,0	102,7
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung	101,9	100,7	101,7	103,0	102,7
E36 Wasserversorgung	101,8	100,4	101,9	103,4	102,3
E37 Abwasserentsorgung	102,0	100,1	100,6	104,0	103,1
E38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	101,9	101,0	101,9	102,8	102,8
E39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	101,7	99,9	103,0	103,3	100,8
F Baugewerbe	102,6	97,8	103,4	105,2	104,3
F41 Hochbau	103,5	96,2	105,1	107,5	105,5
F42 Tiefbau	102,1	92,9	104,9	106,7	104,2
F43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	102,5	99,3	102,5	104,1	104,0
G-S Dienstleistungsbereich	102,3	101,1	101,9	102,8	103,5
G-N Marktbestimmte Dienstleistungen	102,3	101,2	102,1	102,6	103,4
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	102,8	101,4	102,5	102,8	104,0
G45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	102,6	100,8	102,7	102,8	104,2
G46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	102,8	101,2	102,4	102,7	104,0
G47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	102,9	102,1	102,6	102,8	103,8
H Verkehr und Lagerei	101,7	100,7	102,0	102,0	102,3
H49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	102,2	100,8	102,5	102,5	102,6
H50 Schifffahrt	102,4	100,2	102,9	103,2	103,5
H51 Luftfahrt	102,7	99,2	103,3	105,3	103,2
H52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	101,4	100,7	101,6	101,4	102,0
H53 Post-, Kurier- und Expressdienste	100,9	100,8	100,5	100,4	101,8
I Gastgewerbe	102,6	101,8	102,7	102,7	103,2
I55 Beherbergung	102,8	101,8	103,2	102,6	103,6
I56 Gastronomie	102,4	101,8	102,3	102,8	102,9
J Information und Kommunikation	102,3	101,3	102,0	102,7	103,4
J58 Verlagswesen	100,6	100,9	98,9	99,6	100,3
J59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	100,3	97,9	100,6	101,2	100,7

2. Index der durchschnittlichen Bruttonomatsverdienste ohne Sonderzahlungen nach Wirtschaftszweigen

Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich

2.2 Früheres Bundesgebiet (einschließlich Berlin)

2015 = 100

Wirtschaftszweig	2016	1. Quartal 2016	2. Quartal 2016	3. Quartal 2016	4. Quartal 2016
J60 Rundfunkveranstalter	101,9	101,2	101,8	102,9	102,7
J61 Telekommunikation	102,0	101,2	101,4	104,4	103,8
J62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	102,5	101,3	102,5	102,9	103,8
J63 Informationsdienstleistungen	104,6	104,2	103,7	104,2	106,2
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	102,0	101,3	101,5	102,3	103,3
K64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	102,0	101,0	101,4	102,6	103,1
K65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	101,5	101,5	100,7	100,9	103,4
K66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	103,0	102,1	103,6	103,3	103,8
L Grundstücks- und Wohnungswesen	102,7	100,9	102,3	103,9	104,3
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	102,0	101,1	101,7	102,2	103,0
M69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	102,5	101,8	102,3	101,5	103,4
M70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	102,4	101,8	102,1	102,1	103,0
M71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	101,1	100,1	101,0	102,1	102,5
M72 Forschung und Entwicklung	102,5	101,0	101,9	103,4	104,2
M73 Werbung und Marktforschung	101,7	100,6	101,2	102,4	102,1
M74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	101,1	100,7	101,5	99,9	101,1
M75 Veterinärwesen	104,1	102,3	104,0	105,8	106,2
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	102,5	101,2	102,4	103,2	103,5
N77 Vermietung von beweglichen Sachen	102,4	100,8	102,0	102,0	102,7
N78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	102,5	101,2	102,3	103,4	103,3
N79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	103,2	102,8	102,8	103,0	104,0
N80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	103,1	101,7	103,0	103,4	104,4
N81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	102,4	100,6	102,8	103,8	103,7
N82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	102,0	101,1	101,8	102,1	103,2
O-S Öffentliche und persönliche Dienstleistungen	102,3	100,8	101,6	103,2	103,7
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	102,3	100,7	101,2	103,3	103,8
P Erziehung und Unterricht	102,3	101,2	101,9	103,0	103,0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	102,5	100,7	101,9	103,5	103,9
Q86 Gesundheitswesen	102,5	100,4	101,9	103,6	104,1
Q87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	102,2	101,2	101,6	103,0	103,2
Q88 Sozialwesen (ohne Heime)	103,0	101,5	102,5	103,9	104,1
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	101,0	100,7	102,1	103,4	104,9
R90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	101,6	99,6	100,3	102,5	103,1
R91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	101,8	100,7	101,4	102,7	102,7
R92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	102,1	101,5	102,2	102,8	104,5
R93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	100,2	101,6	103,7	104,6	107,0
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	101,9	100,4	101,3	102,6	103,4
S94 Interessenvertretungen sowie kirchliche u. sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	101,8	100,2	101,2	102,5	103,5
S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	102,0	101,6	100,6	102,6	103,0
S96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	102,3	101,1	(102,2)	102,8	103,4
Nachrichtlich:					
B-S Männer	102,1	100,5	101,9	102,6	103,3
B-S Frauen	102,4	101,1	102,0	103,1	103,5
PRODG2 Investitionsgüterproduzenten	101,9	100,2	101,6	102,5	103,1

2. Index der durchschnittlichen Bruttonomatsverdienste ohne Sonderzahlungen nach Wirtschaftszweigen

Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich

2.3 Neue Länder (ohne Berlin)

2015 = 100

Wirtschaftszweig	2016	1. Quartal 2016	2. Quartal 2016	3. Quartal 2016	4. Quartal 2016
B-S Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	102,7	100,8	102,4	103,4	104,4
B-N Produzierendes Gewerbe und wirtschaftliche Dienstleistungen	102,7	100,6	102,6	103,5	104,0
B-F Produzierendes Gewerbe	102,9	100,2	103,1	104,1	104,4
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	101,9	101,0	102,0	101,5	102,6
B05 Kohlenbergbau	101,0	100,1	101,6	100,8	101,2
B06 Gewinnung von Erdöl und Erdgas	103,1	102,5	102,8	102,7	104,2
B07 Erzbergbau	-	-	-	-	-
B08 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	103,8	102,6	102,7	102,9	104,9
B09 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	99,2	98,5	98,7	97,1	102,7
C Verarbeitendes Gewerbe	103,0	101,3	103,0	103,8	104,5
C10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	103,6	102,6	103,1	104,1	105,9
C11 Getränkeherstellung	102,6	100,5	102,7	102,7	103,3
C12 Tabakverarbeitung	104,2	101,3	107,6	102,4	106,2
C13 Herstellung von Textilien	102,7	100,9	102,5	102,2	102,8
C14 Herstellung von Bekleidung	106,1	(105,1)	106,9	108,0	113,1
C15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	102,3	101,3	101,1	102,1	101,4
C16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	104,6	102,6	104,7	105,2	106,6
C17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	104,6	102,3	102,1	104,0	108,1
C18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von	101,1	100,5	101,3	102,0	102,9
C19 Kokerei und Mineralölverarbeitung	102,4	101,6	102,7	99,9	105,0
C20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	103,8	102,2	103,3	103,1	106,5
C21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	103,9	102,6	103,9	103,3	104,9
C22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	105,4	103,4	105,2	106,5	106,4
C23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	103,4	101,5	103,0	103,7	104,2
C24 Metallerzeugung und -bearbeitung	102,6	100,8	102,9	102,8	104,3
C25 Herstellung von Metallerzeugnissen	101,9	100,1	103,0	103,7	103,3
C26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	102,5	101,5	102,8	102,9	104,1
C27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	102,2	100,8	101,6	102,7	103,3
C28 Maschinenbau	103,4	101,0	103,1	105,8	106,2
C29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	102,5	100,9	102,5	102,9	103,4
C30 Sonstiger Fahrzeugbau	101,6	100,5	100,9	102,5	102,9
C31 Herstellung von Möbeln	103,8	103,0	102,8	104,1	105,2
C32 Herstellung von sonstigen Waren	103,4	101,8	104,5	105,0	105,4
C33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	102,8	101,3	103,1	103,7	101,8
D Energieversorgung	101,4	100,7	101,2	101,9	101,7
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung	101,8	101,0	101,5	102,3	102,2
E36 Wasserversorgung	102,5	100,9	101,2	103,7	104,1
E37 Abwasserentsorgung	101,9	100,7	101,4	103,3	101,2
E38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	101,2	101,1	101,6	101,0	101,2
E39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	104,6	101,0	102,8	106,8	105,8
F Baugewerbe	103,1	95,2	104,5	106,2	105,2
F41 Hochbau	102,8	93,8	104,5	106,7	105,1
F42 Tiefbau	103,4	86,7	109,1	109,7	107,1
F43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	103,1	99,0	102,6	104,7	104,5
G-S Dienstleistungsbereich	102,7	101,1	102,0	103,1	104,5
G-N Marktbestimmte Dienstleistungen	102,4	101,0	102,1	102,9	103,6
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	102,4	100,5	102,1	103,0	104,2
G45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	102,1	99,8	101,8	103,1	105,1
G46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	102,4	100,3	103,0	103,5	103,5
G47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	102,5	101,0	101,5	102,5	104,3
H Verkehr und Lagerei	102,1	101,2	102,0	102,2	102,8
H49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	102,3	100,8	102,3	102,7	103,0
H50 Schifffahrt	102,8	103,5	102,5	101,8	102,8
H51 Luftfahrt	105,1	103,2	104,4	106,6	108,1
H52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	103,0	101,7	102,8	102,9	103,5
H53 Post-, Kurier- und Expressdienste	99,4	100,0	99,0	98,8	100,0
I Gastgewerbe	103,2	101,9	103,6	103,2	104,4
I55 Beherbergung	103,5	102,0	103,5	103,6	104,7
I56 Gastronomie	102,8	101,9	103,8	102,9	104,1
J Information und Kommunikation	102,4	100,9	101,4	102,7	103,9
J58 Verlagswesen	102,3	99,6	102,6	101,1	105,5
J59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	104,0	96,7	99,8	102,5	100,0
J60 Rundfunkveranstalter	103,0	(100,3)	(106,8)	103,5	104,2

2. Index der durchschnittlichen Bruttonomatsverdienste ohne Sonderzahlungen nach Wirtschaftszweigen
Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich
2.3 Neue Länder (ohne Berlin)
2015 = 100

Wirtschaftszweig	2016	1. Quartal 2016	2. Quartal 2016	3. Quartal 2016	4. Quartal 2016
J61 Telekommunikation	102,0	100,7	100,5	104,4	102,8
J62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	102,4	101,6	100,9	102,3	104,5
J63 Informationsdienstleistungen	102,7	100,8	102,0	102,9	103,3
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	102,7	101,6	101,5	104,0	103,9
K64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	102,9	101,4	101,7	104,7	104,1
K65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	101,3	102,3	99,9	100,0	102,4
K66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	102,1	102,5	102,8	102,1	103,1
L Grundstücks- und Wohnungswesen	102,4	101,3	101,3	102,8	103,0
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	102,5	102,2	102,3	103,4	104,2
M69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	102,9	102,5	103,1	102,3	104,3
M70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	103,5	103,1	101,8	103,6	104,2
M71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	101,9	102,2	102,4	103,6	104,4
M72 Forschung und Entwicklung	102,4	100,9	101,9	103,4	103,5
M73 Werbung und Marktforschung	104,7	102,9	103,3	105,2	107,6
M74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	103,2	106,5	100,8	101,8	102,4
M75 Veterinärwesen	103,7	102,6	103,1	103,1	105,6
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	102,4	100,5	102,5	102,9	102,9
N77 Vermietung von beweglichen Sachen	103,0	100,9	103,0	103,1	103,6
N78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	100,8	99,3	100,4	101,6	101,5
N79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	101,5	100,5	100,6	100,8	103,9
N80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	106,8	105,1	109,9	105,8	104,8
N81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	103,8	100,7	104,2	105,1	105,2
N82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	102,4	100,6	101,3	102,2	103,0
O-S Öffentliche und persönliche Dienstleistungen	102,9	101,1	101,8	103,2	105,3
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	103,3	100,9	101,4	103,7	107,3
P Erziehung und Unterricht	102,4	100,8	102,0	102,8	104,0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	102,6	101,4	102,2	102,9	104,0
Q86 Gesundheitswesen	102,6	101,3	102,1	102,8	103,9
Q87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	103,2	102,4	103,1	103,6	104,6
Q88 Sozialwesen (ohne Heime)	102,4	100,9	101,9	102,4	104,0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	102,1	100,9	100,4	102,6	102,9
R90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	102,7	101,0	101,0	104,1	104,2
R91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	103,5	102,1	103,1	104,0	104,7
R92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	102,6	101,3	102,4	103,1	102,7
R93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	100,9	(100,3)	(98,5)	100,2	100,8
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	104,0	102,8	103,7	104,0	104,5
S94 Interessenvertretungen sowie kirchliche u. sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	103,9	103,4	104,2	103,8	104,2
S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	103,1	(100,8)	(101,2)	102,7	104,0
S96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	104,2	101,9	103,0	104,9	105,4
Nachrichtlich:					
B-S Männer	102,8	100,5	102,6	103,5	104,6
B-S Frauen	102,7	101,2	102,0	103,2	104,1
PRODG2 Investitionsgüterproduzenten	102,8	101,0	102,9	104,0	104,1

Glossar

Arbeitnehmer

In der Vierteljährlichen Verdiensterhebung werden Angaben für folgende Arbeitnehmer erfasst:

- Der größte Teil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (ohne die unten aufgeführten Sozialversicherungspflichtigen),
- geringfügig Beschäftigte,
- nicht sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer mit einem Arbeitsvertrag, die zumindest teilweise erfolgsunabhängige Verdienstbestandteile erhalten,
- Arbeitnehmer, die ihren Wohnsitz im Ausland haben und im Inland arbeiten,
- Heimarbeiter, Saisonarbeitskräfte sowie Aushilfskräfte, die als abhängig Beschäftigte eine bezahlte Leistung erbringen sowie
- Beamte in den Wirtschaftsbereichen "Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung" und "Erziehung und Unterricht".

Nicht einbezogen werden:

- Arbeitnehmer in Altersteilzeit,
- Auszubildende, Praktikanten, Werkstudenten,
- tätige Inhaber, Mitinhaber und Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag,
- ausschließlich auf Provisions- oder Honorarbasis bezahlte Personen,
- Personen im Vorruhestand,
- betreute Personen in Einrichtungen der Jugendhilfe oder in Werkstätten für Behinderte,
- Personen in berufsfördernden Maßnahmen zur Rehabilitation,
- Personen im Bundesfreiwilligendienst,
- Personen im freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr,
- Personen in Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung (so genannte Ein-Euro-Jobs) und
- Personen, die keinen Verdienst für ihre Leistung erhalten (ehrenamtlich Tätige, Volontäre u. Ä.).

In die Berechnung der Indizes der Bruttoverdienste werden nur die Verdienste vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer einbezogen.

Arbeitnehmer gelten als **teilzeitbeschäftigt**, wenn ihre regelmäßige Wochenarbeitszeit kürzer ist als die vergleichbarer vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer.

Geringfügig Beschäftigte sind Arbeitnehmer, die entweder einer geringfügig entlohten oder einer kurzfristigen Beschäftigung nachgehen. Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung regelmäßig im Monat 450 Euro nicht übersteigt. Kurzfristige Beschäftigte oder Saisonarbeiter werden entsprechend ihres Arbeitsumfangs bei den Voll- oder Teilzeitbeschäftigten erfasst, sofern sie zumindest einen Monat des Quartals entlohnt wurden.

Bezahlte Wochenarbeitszeit

Die bezahlte Wochenarbeitszeit umfasst die gesamte bezahlte Arbeitszeit der Arbeitnehmer einschließlich der bezahlten arbeitsfreien Stunden, wie z.B. vom Arbeitgeber bezahlte Krankheits-, Urlaubs- und gesetzliche Feiertage und sonstige arbeitsfreie Zeiten (Hochzeit, Geburt, Todesfall in der Familie, Betriebsausflüge). Geleistete Arbeitsstunden, die nicht bezahlt werden, sind nicht einbezogen. Bei Arbeitnehmer(n), deren Bezahlung nicht explizit nach Arbeitsstunden abgerechnet wird und die auch keine bezahlten Überstunden leisten, entspricht die vertraglich vereinbarte (Wochen-) Arbeitszeit der bezahlten Arbeitszeit.

Bruttoverdienst

Der Bruttoverdienst umfasst den (regelmäßig gezahlten) steuerpflichtigen Arbeitslohn gemäß den Lohnsteuerrichtlinien zuzüglich sonstiger Bezüge (= Sonderzahlungen), steuerfreier Zuschläge für Schicht-, Samstags-, Sonntags-, Feiertags- oder Nachtarbeit, steuerfreier Beiträge des Arbeitgebers für seine Arbeitnehmer im Rahmen der Entgeltumwandlung (z.B. an Pensionskassen oder –fonds nach § 3 Nr. 63 des EStG) und steuerfreier Essenzzuschüsse.

Der Bruttoverdienst wird als durchschnittlicher Bruttomonats- oder Bruttostundenverdienst dargestellt.

Erfasste Wirtschaftszweige

Die Vierteljährliche Verdiensterhebung erfasst Verdienste für nahezu die gesamte Volkswirtschaft mit Ausnahme der Wirtschaftsbereiche

- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei sowie
- Private Haushalte

Einbezogen sind die Wirtschaftszweige

- Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden,
- Verarbeitendes Gewerbe,
- Energieversorgung,
- Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen,
- Baugewerbe,
- Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen,
- Verkehr und Lagerei,
- Gastgewerbe,
- Information und Kommunikation,
- Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen,
- Grundstücks- und Wohnungswesen,
- Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen,
- Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen,
- Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung,
- Erziehung und Unterricht,
- Gesundheits- und Sozialwesen,
- Kunst, Unterhaltung und Erholung und
- Erbringung von sonstigen Dienstleistungen.

Nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) erstreckt sich die Erhebung auf die Abschnitte B bis S.

Indizes der Bruttoverdienste

Die Indizes der Bruttomonats- und Bruttostundenverdienste werden aus den Ergebnissen der Vierteljährlichen Verdiensterhebung errechnet. Sie beziehen sich auf die Verdienstentwicklung der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer und stellen die durchschnittliche Verdienstentwicklung bei konstanter Zusammensetzung der Arbeitnehmerschaft dar. Dabei bleibt die Anzahl der Arbeitnehmer im Basisjahr (= 100) nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht für alle Berichtsquartale gleich, nur die Verdienste variieren.

Die Indizes zeigen folglich, wie sich die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeitnehmer verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitraum die gleiche Struktur der Arbeitnehmerschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Der Index der Bruttomonatsverdienste bildet die Entwicklung der im Quartalsdurchschnitt gezahlten Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen je Vollzeitbeschäftigten ab. Nicht einbezogen werden Teilzeitbeschäftigte, geringfügig Beschäftigte, Auszubildende, Praktikanten, Personen, die keinen Verdienst für ihre Leistungen erhalten, tätige Inhaber, Mitinhaber und Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag, ausschließlich auf Honorarbasis bezahlte Personen, Personen im Vorruhestand und Personen in so genannten 1-Euro-Jobs.

Indexwerte der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden erst ab dem 1. Quartal 2007 veröffentlicht. Eine Verknüpfung mit dem bis zum Jahr 2006 veröffentlichten Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste der Arbeiter ist nicht vorgesehen.

Leistungsgruppen

Für Analysezwecke werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung der Arbeitnehmerstätigkeiten nach dem Qualifikationsprofil des Arbeitsplatzes darstellen. Sie sind wie folgt definiert:

Leistungsgruppe 1 "Arbeitnehmer in leitender Stellung" = Arbeitnehmer mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis. Hierzu zählen z. B. angestellte Geschäftsführer, sofern deren Verdienst zumindest teilweise erfolgsunabhängige Zahlungen enthält. Eingeschlossen sind auch alle Arbeitnehmer, die in größeren Führungsbereichen Dispositions- oder Führungsaufgaben wahrnehmen und Arbeitnehmer mit Tätigkeiten, die umfassende kaufmännische oder technische Fachkenntnisse erfordern. In der Regel werden die Fachkenntnisse durch ein Hochschulstudium erworben.

Leistungsgruppe 2 "Herausgehobene Fachkräfte" = Arbeitnehmer mit sehr schwierigen bis komplexen oder vielgestaltigen Tätigkeiten, für die i. d. R. nicht nur eine abgeschlossene Berufsausbildung, sondern darüber hinaus mehrjährige Berufserfahrung und spezielle Fachkenntnisse erforderlich sind. Die Tätigkeiten werden überwiegend selbstständig ausgeführt. Dazu gehören auch Arbeitnehmer, die in kleinen Verantwortungsbereichen gegenüber anderen Mitarbeiter(n) Dispositions- oder Führungsaufgaben wahrnehmen (z.B. Vorarbeiter, Meister).

Leistungsgruppe 3 "Fachkräfte" = Arbeitnehmer mit schwierigen Fachtätigkeiten, für deren Ausübung in der Regel eine abgeschlossene Berufsausbildung, zum Teil verbunden mit Berufserfahrung, erforderlich ist.

Leistungsgruppe 4 "Angelernte Arbeitnehmer" = Arbeitnehmer mit überwiegend einfachen Tätigkeiten, für deren Ausführung keine berufliche Ausbildung, aber insbesondere Kenntnisse und Fertigkeiten für spezielle, branchengebundene Aufgaben erforderlich sind. Die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten werden in der Regel durch eine Anlernzeit von bis zu zwei Jahren erworben.

Leistungsgruppe 5 "Ungelernte Arbeitnehmer" = Arbeitnehmer mit einfachen, schematischen Tätigkeiten oder isolierten Arbeitsvorgängen, für deren Ausübung keine berufliche Ausbildung erforderlich ist. Das erforderliche Wissen und die notwendigen Fertigkeiten können durch Anlernen von bis zu drei Monaten vermittelt werden.

Örtliche Einheiten

Dies sind räumlich abgegrenzte Einheiten, in denen Arbeitnehmer tätig sind. Hierzu zählen z.B. Betriebe als örtliche Einheiten von Unternehmen oder Niederlassungen von Körperschaften, Stiftungen und Anstalten des öffentlichen Rechts.

Die Vierteljährliche Verdiensterhebung wird als Stichprobe bei circa 40 500 örtlichen Erhebungseinheiten durchgeführt. In Deutschland werden zurzeit rund neun Prozent der zur Auswahlmasse zählenden Einheiten erfasst.

Befragt werden örtliche Einheiten mit in der Regel mehr als zehn Beschäftigten. In den Wirtschaftszweigen, Bauinstallationen, Sonstiges Ausbaugewerbe, Vorbereitende Baustellenarbeiten, Vermietung von Baumaschinen, Einzelhandel, Gastgewerbe, Reisebüros und Reiseveranstalter, mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten und Erbringung von sonstigen Dienstleistungen, werden Betriebe mit fünf und mehr Arbeitnehmern einbezogen.

Sonderzahlungen

Sonderzahlungen entsprechen den „sonstigen Bezügen“ gemäß den Lohnsteuerrichtlinien. Dies sind unregelmäßige, nicht jeden Monat geleistete Zahlungen, wie Urlaubs-, Weihnachtsgeld, Leistungsprämien, Abfindungen, Gewinnbeteiligungen, Prämien für Verbesserungsvorschläge, Vergütungen für Erfindungen oder der steuerliche Wert (geldwerte Vorteil) von Aktienoptionen. Auch Nachzahlungen, zum Beispiel auf Grund von Tarifierhöhungen, die sich auf Zeiträume außerhalb des laufenden Kalenderjahres beziehen, zählen zu den Sonderzahlungen im Sinne der Lohnsteuerrichtlinien.

Verdienststatistikgesetz

Das neue Verdienststatistikgesetz ist am 1. Januar 2007 in Kraft getreten und hat das bis dahin geltende Lohnstatistikgesetz abgelöst, das seit 1951 nahezu unverändert bestand und den heutigen Informationsbedarf nicht mehr decken konnte. Es fehlten insbesondere Daten über Verdienste im Dienstleistungsbereich und von Teilzeitbeschäftigten. Andererseits wurden Daten erfragt, die an Bedeutung verloren haben. Mit dem neuen Verdienststatistikgesetz wird das Informationsangebot an moderne sozial- und arbeitsmarktpolitische Erfordernisse angepasst und gleichzeitig die Wirtschaft entlastet.

Vierteljährliche Verdiensterhebung

- VVE



2016

Erscheinungsfolge: Jährlich
Erschienen am 10/06/2016

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 2706

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- *Bezeichnung der Statistik:* Vierteljährliche Verdiensterhebung
- *Statistische Einheiten:* Betriebe
- *Berichtszeitraum:* Quartale
- *Periodizität:* Vierteljährlich
- *Rechtsgrundlage:* Verdienststatistikgesetz

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 5

- *Inhalte der Statistik:* Anzahl der vollzeit-, teilzeit- und geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer/-innen, ihre bezahlten Arbeitsstunden (nicht von geringfügig Beschäftigten) und ihre Bruttoverdienstsummen.
- *Nutzerbedarf:* Dateninput für mehrere Konjunktur- und Strukturstatistiken, Abbildung der kurzfristigen Entwicklung der Bruttoverdienste und Arbeitszeiten (nach Geschlecht und Leistungsgruppen) sowie Informationen über konjunkturelle Entwicklung, Risiken für die Preisstabilität und internationale Wettbewerbsfähigkeit. Hauptnutzer sind Bundesministerien, Europäische Zentralbank, Bundesbank, Statistisches Amt der Europäischen Union, kirchliche und kommunale Institutionen sowie Wirtschaftsverbände und Gewerkschaften

3 Methodik

Seite 6

- *Konzept der Datengewinnung:* Repräsentative Stichprobe mit Auskunftspflicht
- *Berichtsweg:* Vom Betrieb an das zuständige Statistische Landesamt
- *Stichprobenverfahren:* Einstufige, geschichtete Stichprobenerhebung; Schichtungsmerkmal: Bundesland, Wirtschaftszweig, Betriebsgrößenklasse
- *Stichprobenumfang:* 40 500 Betriebe
- *Erhebungsinstrumente:* Elektronischer Fragebogen (IDEV) bzw. die automatisierte Datengewinnung mittels eSTATISTIK.core (Online-Meldepflicht, im Ausnahmefall auch Papierfragebogen zulässig)

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 7

- *Stichprobenbedingte Fehler:* Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers wird in der Vierteljährlichen Verdiensterhebung durch Berechnung des relativen Standardfehlers vorgenommen. Der relative Standardfehler der Größe "Bruttomonatsverdienst ohne Sonderzahlungen von vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer/-innen" lag für die Bundesergebnisse der Wirtschaftsabschnitte zwischen 0,0% und 1,4%.
- *Nicht-stichprobenbedingte Fehler:* Unechte Antwortausfälle werden gelöscht, echte Antwortausfälle durch Schätzwerte ersetzt. Antwortausfälle wichtiger Merkmale werden bei den Plausibilitätskontrollen durch Rückfragen beim auskunftspflichtigen Betrieb ergänzt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 10

- *Veröffentlichung erster Ergebnisse:* Vorläufige Ergebnisse für das Bundesgebiet werden 70 Tage, endgültige Ergebnisse etwa 85 Tage nach Ende des Berichtsquartals veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

Seite 11

- *Räumliche Vergleichbarkeit:* Die Ergebnisse der Vierteljährlichen Verdiensterhebung sind räumlich vergleichbar.
- *Zeitliche Vergleichbarkeit:* Soweit möglich wurden längere vergleichbare Zeitreihen durch eine Verkettung mit den Ergebnissen der Vorgängererhebung, der Laufenden Verdiensterhebung, erstellt. Mit dem 1. Quartal 2012 erfolgte der Übergang von einem mehrjährigen Komplettaustausch der Stichprobe auf einen jährlichen Teilaustausch der Stichprobenbetriebe. Damit verbunden war das Wiederauffüllen der Stichprobe auf die gesetzlich zulässige Maximalgröße von 40 500 Betrieben. Die Vergleichbarkeit der Daten für die Jahre 2011/2012 ist hierdurch beeinträchtigt.

7 Kohärenz

Seite 12

- *Statistikübergreifende Kohärenz:* Die Daten der Vierteljährlichen Verdiensterhebung zählen zu den Datenquellen, die von den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für die Berechnung der Bruttolöhne und -gehälter und des Arbeitnehmerentgelts verwendet werden. Dass die von den VGR und der VVE für die einzelnen Quartale ermittelten Veränderungsdaten voneinander abweichen, ist auf grundverschiedene Konzeptionen zurückzuführen.
- *Statistikinterne Kohärenz:* Die Vierteljährliche Verdiensterhebung ist intern kohärent, d.h. die für unterschiedliche Merkmale veröffentlichten Ergebnisse sind untereinander stimmig.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 12

- *Veröffentlichungen und Ansprechpartner zu diesem Produkt unter:* <http://www.destatis.de> -> Zahlen & Fakten -> Gesamtwirtschaft & Umwelt -> Verdienste & Arbeitskosten

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 13

- keine

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Vierteljährliche Verdiensterhebung umfasst das Produzierende Gewerbe und den Dienstleistungsbereich (Abschnitte B bis S der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)). Grundsätzlich werden Betriebe einbezogen, die zum Zeitpunkt der Stichprobenziehung zehn und mehr Arbeitnehmer beschäftigten. Um eine ausreichende Repräsentativität der Ergebnisse zu gewährleisten, werden in den folgenden Wirtschaftszweigen Betriebe befragt, die zum Zeitpunkt der Stichprobenziehung fünf und mehr Arbeitnehmer beschäftigten:

- WZ 43 "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe",
- WZ 47 "Einzelhandel (...)",
- WZ 55 "Beherbergung",
- WZ 56 "Gastronomie",
- WZ 68 "Grundstücks- und Wohnungswesen",
- WZ 69 "Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung",
- WZ 71 "Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung",
- WZ 93 "Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung",
- WZ 94 "Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (...)",
- WZ 96 "Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen".

Die Einheiten der Wirtschaftsabschnitte O "Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung" und P "Erziehung und Unterricht" (nur WZ 85.1 - 85.4) werden nicht befragt. Die Merkmale dieser Einheiten werden aus der Personalstandstatistik und Tarifangaben geschätzt.

Die Zuordnung der Erhebungseinheiten zu den einzelnen Wirtschaftszweigen geschieht auf Basis der Haupttätigkeit der Einheit. Die Haupttätigkeit ist dabei definiert als die Tätigkeit, die den größten Beitrag zur Wertschöpfung dieser Einheit leistet.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Aus der unter Punkt 1.1 beschriebenen Grundgesamtheit werden 40 500 Erhebungseinheiten in Form einer repräsentativen Stichprobe zufällig ausgewählt und im Rahmen der Vierteljährlichen Verdiensterhebung befragt.

1.3 Räumliche Abdeckung

Deutschland, früheres Bundesgebiet und neue Länder sowie Bundesländer.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Alle vier Quartale eines Jahres. Aus den vier Quartalsergebnissen werden Jahresdurchschnitte als gewichtetes arithmetisches Mittel berechnet.

1.5 Periodizität

Vierteljährlich.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Verdienststatistikgesetz (VerdStatG) vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3291), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 555), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 1 VerdStatG.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben anonymisierte Einzelangaben zur Verfügung zu stellen. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht für alle Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Ergebnisse der Vierteljährlichen Verdiensterhebung werden nicht veröffentlicht, wenn weniger als drei Betriebe zu diesem Ergebnis beigetragen haben oder wenn ein Betrieb das Ergebnis derart dominiert, dass sein Ergebnisbeitrag aus Sicht der anderen Betriebe errechenbar ist (primäre Geheimhaltung). Zudem wird sichergestellt, dass diese gesperrten Werte nicht

dennoch aus anderen veröffentlichten Werten berechnet werden können (sekundäre Geheimhaltung). Dazu wird auf einen Ausweis der absoluten Anzahl der Arbeitnehmer nach Branchen und Wirtschaftszweigen verzichtet. Stattdessen werden nur die Anteile der Branche bezogen auf die Gesamtwirtschaft und innerhalb der Branche die auf ganze Zahlen gerundete prozentuale Verteilung der Arbeitnehmer auf die Leistungsgruppen angegeben.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität unserer Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert. Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

Als weitere Maßnahme der Qualitätssicherung wird regelmäßig eine Arbeitsgruppe mit Vertretern der Statistischen Ämter der Länder und Destatis einberufen. Die Arbeitsgruppe erarbeitet methodische und konzeptionelle Verbesserungsvorschläge, die auf den halbjährlichen Sitzungen der Fachreferenten aller Statistischen Ämter (Referentenbesprechung "Verdienste und Arbeitskosten") diskutiert und verabschiedet werden.

Die Merkmale des Fragebogens der Vierteljährlichen Verdiensterhebung orientieren sich am betrieblichen Rechnungswesen. Es besteht die Möglichkeit der automatisierten Datengewinnung mittels eSTATISTIK.core und der Datenübermittlung über einen elektronischen Fragebogen (IDEV).

Alle Datenlieferungen zur Vierteljährlichen Verdiensterhebung werden in den Statistischen Ämtern der Länder einer intensiven Plausibilitätsprüfung unterzogen. Anschließend werden durch Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen Auffälligkeiten in den Ergebnissen geklärt bzw. die Daten korrigiert.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Die Qualität der Vierteljährlichen Verdiensterhebung kann insgesamt als sehr zufriedenstellend bezeichnet werden. Die Ergebnisse sind grundsätzlich als hochpräzise einzustufen, weil sich das Erhebungsprogramm aus Merkmalen zusammensetzt, die sich aus Angaben des betrieblichen Rechnungswesens der Betriebe ableiten lassen und alle eingehenden Datenlieferungen in den Statistischen Ämtern umfassenden Plausibilitätsprüfungen unterzogen werden. Genauere Informationen zur Qualität der Vierteljährlichen Verdiensterhebung stehen unter Punkt 4.1.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

In der Vierteljährlichen Verdiensterhebung werden die Anzahl der vollzeit-, teilzeit- und geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer/-innen, ihre bezahlten Arbeitsstunden (nicht von geringfügig Beschäftigten) und ihre Bruttoverdienstsummen einschließlich Sonderzahlungen erfasst. Die Angaben werden nach dem Geschlecht und nach fünf Leistungsgruppen untergliedert. Leistungsgruppen sind Zusammenfassungen von Beschäftigten mit ähnlichem Tätigkeits- und Qualifikationsprofil des Arbeitsplatzes.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die Vierteljährliche Verdiensterhebung nutzt die [Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 \(WZ 2008\)](#).

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Das Kernmerkmal der Vierteljährlichen Verdiensterhebung ist der Bruttoverdienst der verschiedenen Arbeitnehmergruppen. Dieser ist definiert als (regelmäßig gezahlter) steuerpflichtiger Arbeitslohn gemäß den Lohnsteuerrichtlinien zuzüglich sonstiger Bezüge (= Sonderzahlungen), steuerfreier Zuschläge für Schicht-, Samstags-, Sonntags-, Feiertags- oder Nachtarbeit, steuerfreier Beiträge des Arbeitgebers für seine Arbeitnehmer im Rahmen der Entgeltumwandlung (z.B. an Pensionskassen oder –fonds nach § 3 Nr. 63 des EStG) und steuerfreier Essenszuschüsse. Der Bruttoverdienst wird als durchschnittlicher Bruttomonats- oder Bruttostundenverdienst dargestellt.

2.2 Nutzerbedarf

1. Die Ergebnisse der Vierteljährlichen Verdiensterhebung dienen mehreren Konjunktur- und Strukturstatistiken als Dateninput bei der Erfüllung diverser Verordnungen auf europäischer und nationaler Ebene und zur Berechnung wichtiger Indikatoren:

- a. Berechnung des Arbeitnehmerentgelts der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) des Bundes und der Länder
- b. Arbeitskostenindex
- c. Lieferverpflichtungen im Rahmen der EU-Konjunktur- und Strukturverordnung
- d. Verpflichtungen gegenüber der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)
- e. Abkommen mit Eurostat zur jährlichen Berechnung des Verdienstabstands zwischen Frauen und Männern (Gender Pay Gap)

f. Abkommen mit Eurostat zur jährlichen Berechnung von z.B. durchschnittlichen Bruttojahresverdiensten in der Untergliederung nach Geschlecht, Wirtschaftszweig und Beruf

g. Ermittlung eines Orientierungswertes für Krankenhäuser gemäß Krankenhausfinanzierungsreformgesetz (zeitnahe Datengrundlage für die Personalkosten)

h. Ergebnisse der VVE fließen in die jährlichen Berechnungen der OECD zum Abgabenteil (Differenz zwischen Arbeitskosten des Arbeitgebers und Nettolohn des Arbeitnehmers) ein ("Taxing Wages").

2. Die Vierteljährliche Verdiensterhebung dient als Konjunkturstatistik zur Abbildung der kurzfristigen Entwicklung von Durchschnittsverdiensten und ermöglicht somit Konjunkturanalysen. Der Nominallohnindex ermöglicht durch verschiedene Gliederungsebenen (Branchen, Gebietsstand, Beschäftigungsart, Geschlecht, Qualifikationsprofil des Arbeitsplatzes) eine genauere Analyse der Verdiensterhebung in Deutschland. Wie sich die Verdienste real, d.h. unter Berücksichtigung der Entwicklung der Verbraucherpreise entwickelt haben, beantwortet der Reallohnindex. Eine häufige Fragestellung ist dabei, wie sich die Verdienste real, d.h. unter Berücksichtigung der Entwicklung der Verbraucherpreise entwickelt haben. Der neu konzipierte Reallohnindex beantwortet diese Fragen. Zentralbanken schauen auf die Entwicklung der Verdienste, um frühzeitig mögliche Risiken für die Preisstabilität zu erkennen.

3. Der anhand der Daten der Vierteljährlichen Verdiensterhebung berechnete Nominallohnindex wird ab 2016 zur jährlichen Anpassung der Diäten der Bundestagsabgeordneten verwendet.

4. Die Daten finden aufgrund ihrer feinen Untergliederung nach Wirtschaftszweigen, dem Qualifikationsprofil des Arbeitsplatzes und Geschlecht ebenfalls Verwendung in Strukturanalysen von Wissenschaft und (Markt)Forschung.

5. Ergebnisse der Vierteljährlichen Verdiensterhebung werden sowohl von der Arbeitgeberseite (Verbände) als auch von der Arbeitnehmerseite (Gewerkschaften) als Argumentationshilfe in Tarifvertragsverhandlungen herangezogen. Sie ermöglichen außerdem zusammen mit der Tarifstatistik einen Vergleich von Tarifverdiensten und Effektivverdiensten (Stichwort: Lohndrift).

6. Die Daten finden auch Verwendung bei der Überprüfung der Einhaltung des Lohnabstandsgebots. Das Lohnabstandsgebot ist ein Grundsatz des deutschen Sozialrechts, wonach das durch Sozialleistungen zu erzielende Einkommen grundsätzlich geringer zu sein hat als das durch abhängig beschäftigte Arbeit zu erzielende Einkommen.

7. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales nutzt die Daten der Vierteljährlichen Verdiensterhebung zur Berechnung von Vergleichseinkommen nach § 30 des Bundesversorgungsgesetzes (Stichwort: Berufsschadensausgleich). Dieses Gesetz regelt die staatliche Versorgung von Kriegsoffizieren und Personenschäden, die sich aus den Folgen eines Krieges ergeben.

8. Der aus den Ergebnissen dieser Statistik abgeleitete Index der Bruttomonatsverdienste von Arbeitnehmern findet Anwendung bei der Berechnung von Erbbauzinsanpassungen. Diese sind nach § 9a Erbbauverordnungsverordnung (ErbbauVO) an den "allgemeinen wirtschaftlichen Verhältnissen" auszurichten. Um dies in Zahlen auszudrücken, wird die Entwicklung des Index der Bruttomonatsverdienste und des Verbraucherpreisindex zu gleichen Teilen verwendet.

9. Auch in Wertsicherungsklauseln außerhalb von Erbbauverträgen kommen Indizes der Bruttoverdienste zur Anpassung von Preisen für Leistungen und Waren zum Einsatz.

10. Eine große Anzahl von Nutzern besteht aus Privatpersonen, die sich über die Höhe der aktuellen Verdienste in bestimmten Wirtschaftszweigen (ggf. auch in einem bestimmten Bundesland) unter Berücksichtigung der jeweiligen Qualifikation informieren möchten.

2.3 Nutzerkonsultation

Unter Einbeziehung der entsprechenden Nutzer wurde das lohnstatistische System reformiert und rechtlich im Verdienstatistikgesetz umgesetzt, das am 1. Januar 2007 in Kraft getreten ist. Die Vierteljährliche Verdiensterhebung löste 2007 die Laufende Verdiensterhebung ab. Auf die Bruttojahresverdiensterhebung und die Verdiensterhebung im Handwerk wurde verzichtet. Bei dieser Reform wurden die Wünsche der Ministerien, der Europäischen Zentralbank, der Bundesbank und Eurostats bei den Änderungen des Erhebungsprogramms berücksichtigt. Darüber hinaus berät der Statistische Beirat, in dem die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft vertreten sind, das Statistische Bundesamt nach § 4 BStatG in Grundsatzfragen. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden dabei in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Preise und Verdienste“ eingebracht und auch in den Referentenbesprechungen „Verdienste und Arbeitskosten“ der Statistischen Ämter diskutiert. Neben den institutionalisierten Gremien steht die Verdienstatistik in einem andauernden Dialog mit Verbänden, Firmen, Universitäten und Privatnutzern, deren aus der praktischen Arbeit entstehenden Wünsche ebenfalls in die Weiterentwicklung der Statistik einfließen.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Vierteljährliche Verdiensterhebung ist eine repräsentative, einstufig geschichtete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht. Befragt werden 40 500 Betriebe mit zehn beziehungsweise fünf und mehr Arbeitnehmern (Abschnitte B bis S der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)).

Die Merkmale der Vierteljährlichen Verdiensterhebung werden in Form einer schriftlichen Befragung von Betrieben gewonnen. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber/-innen oder Leiter/-innen der Betriebe. Weitere Informationen zur Erhebungsgesamtheit und den Erhebungseinheiten (u.a. Angaben über die Wirtschaftszweige und Abschneidegrenzen) finden Sie in den Punkten 1.1 und 1.2 dieses Qualitätsberichts.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Vierteljährliche Verdiensterhebung ist eine dezentral durchgeführte Statistik. Für die Erhebung, Prüfung und Aufbereitung der Länderergebnisse sind die Statistischen Ämter der Länder zuständig. Aufgabe des Statistischen Bundesamtes ist die methodische Vorbereitung und Weiterentwicklung dieser Statistik sowie die Zusammenführung der Länderergebnisse zu einem Bundesergebnis und dessen Veröffentlichung.

Ab dem Jahr 2012 wird jährlich ein Teil der Stichprobenbetriebe ausgetauscht. Die Hochrechnung wird jährlich angepasst.

In den Wirtschaftszweigen O "Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung" sowie P "Erziehung und Unterricht" wird aufgrund der Nutzung von Verwaltungsdaten fast komplett auf eine Erhebung verzichtet. Nur in den Bereichen P 85.5 "Sonstiger Unterricht" und P 85.6 "Erbringung von Dienstleistungen für den Unterricht" werden Betriebe befragt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Im Rahmen der Plausibilitätsprüfungen fragen die Statistischen Landesämter bei fehlenden oder unplausiblen Angaben beim Auskunftspflichtigen nach und korrigieren anschließend ggfs. einzelne Werte. Da es sich bei der Vierteljährlichen Verdiensterhebung um eine Stichprobenerhebung handelt, werden die plausibilisierten Ergebnisse der Stichprobenbetriebe anschließend auf die Grundgesamtheit hochgerechnet. Hier wird das Verfahren der freien Hochrechnung angewendet. Der Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahlgesetzes. Je geringer der Auswahlgesetz in einer Schicht, umso größer ist der Hochrechnungsfaktor. Wurden beispielsweise aus einer Schicht 4 von 10 Betrieben ausgewählt, so ist der Auswahlgesetz 40% und die Angaben der vier meldepflichtigen Betriebe mit dem Faktor 2,5 auf die zehn Betriebe der Grundgesamtheit in dieser Schicht hochgerechnet.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Die Ergebnisse der Vierteljährlichen Verdiensterhebung werden nicht kalender- oder saisonbereinigt. Im Fokus der Veröffentlichungen stehen die Veränderungsrate der Verdienste im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Da diese nicht durch Saisoneffekte beeinflusst sind, wird auf eine Saisonbereinigung verzichtet.

Zusätzlich zur nicht preisbereinigten – der sogenannten nominalen – Verdienstentwicklung wird für das Bundesgebiet und einige ausgewählte Bundesländer die mit Hilfe des Verbraucherpreisindex berechnete reale Verdienstentwicklung als Reallohnindex veröffentlicht.

3.5 Beantwortungsaufwand

Die Merkmale des Erhebungsprogramms lassen sich aus den Angaben des betrieblichen Rechnungswesens ableiten. Durch die Bereitstellung eines elektronischen Fragebogens (IDEV) und durch die Möglichkeit der automatisierten Datengewinnung mittels eSTATISTIK.core stehen den auskunftspflichtigen Betrieben komfortable Antwortmöglichkeiten zur Verfügung, die sie bei ihrer Meldung unterstützen und zu ihrer Entlastung beitragen. Die Statistischen Ämter stehen dazu in regelmäßigem Kontakt zu Softwarefirmen und Mitarbeiter(n)/-innen aus der Lohnbuchhaltung von Betrieben.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Ergebnisse der Vierteljährlichen Verdiensterhebung sind grundsätzlich als hochpräzise einzustufen, weil sich das Erhebungsprogramm aus Merkmalen zusammensetzt, die sich aus den Angaben des betrieblichen Rechnungswesens ableiten lassen und alle eingehenden Datenlieferungen in den Statistischen Ämtern umfassenden Plausibilitätsprüfungen unterzogen werden.

In der Vierteljährlichen Verdiensterhebung werden aus der Grundgesamtheit 40 500 Betriebe zur Befragung ausgewählt. Im Berichtsjahr 2015 betrug der Auswahlgesetz dabei 7,3 %, d.h. gut jeder dreizehnte Betrieb der Auswahlgrundlage wurde befragt. Bei der Auswahl dieser Stichprobenbetriebe wird das Ziel verfolgt, möglichst genaue Ergebnisse über die Verdienste der Arbeitnehmer zu erzielen. Daher werden vor der Stichprobenziehung alle Betriebe der Grundgesamtheit, die das gleiche Bundesland, die gleiche Branche (WZ-Zweisteller) und die gleiche Größenklasse (bezogen auf die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten) haben, in sogenannten Schichten zusammengefasst und bilden somit möglichst homogene Gruppen von Betrieben. Mathematische Verfahren berechnen anschließend die Anzahl an Betrieben, die in jeder Schicht zu ziehen sind, damit der Stichprobenzufallsfehler möglichst gering und die Genauigkeit der Ergebnisse somit möglichst hoch wird.

Die Ergebnisse der Wirtschaftsabschnitte O "Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung" und P "Erziehung und Unterricht" (nur WZ 85.1-85.4) werden anhand der Ergebnisse der Personalstandstatistik und mit Hilfe von Tarifangaben geschätzt. Dabei müssen Annahmen getroffen werden, die ein nicht quantifizierbares Risiko von Verzerrungen und Ungenauigkeiten beinhalten: Die Personalstandstatistik erhebt jährlich Angaben für den Monat Juni für den gesamten Öffentlichen Dienst. Da diese Daten erst nach über einem Jahr vorliegen, sind die zur Schätzung der Vierteljährlichen Verdiensterhebung verwendeten Daten etwa zwei Jahre alt. Zudem kann nur der Monat Juni als Grundlage

zur Schätzung der Quartalergebnisse herangezogen werden. Die aktuellen Quartalergebnisse werden mit Hilfe von Tariffinformationen, z.B. Tarifierhöhungen, geschätzt. Informationen zu Sonderzahlungen gehen nicht aus der Personalstandstatistik hervor. Das Merkmal wird mit Hilfe von Tariffinformationen berechnet. In der Personalstandstatistik liegen Angaben zu der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit vor. Aus dieser Angabe werden die bezahlten Stunden berechnet. Dabei können bezahlte Überstunden nicht berücksichtigt werden. Die Personalstandstatistik unterscheidet nicht nach Wirtschaftszweigen, sondern nach Aufgabenbereichen. Diese wurden in Wirtschaftszweige (WZ 2008) umgeschlüsselt. Nicht alle Wirtschaftsbereiche ließen sich trennscharf auf 3-Steller-Ebene zuordnen. Die Daten bilden ausschließlich Beschäftigte im Öffentlichen Dienst ab. Beamte/-innen werden hier einbezogen. Verdienstangaben von z.B. privaten Kindergärten bzw. schulischen Einrichtungen werden weiterhin durch Erhebung der Daten gewonnen.

Zum 1. Quartal 2012 wurde damit begonnen, einen Teil der seit 2007 meldenden Berichtsbetriebe zur Vierteljährlichen Verdiensterhebung auszutauschen. Dabei wurde die Anzahl der Berichtsbetriebe wieder auf die gesetzlich zulässige Höchstgrenze von 40 500 Betrieben aufgestockt. Bei der Auswahl der Berichtsbetriebe wurde erstmals die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) verwendet. Diese Änderungen hat die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zwischen den Berichtszeiträumen 2011 und 2012 eingeschränkt.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Die Ergebnisse der Vierteljährlichen Verdiensterhebung basieren auf einer repräsentativen Stichprobe, die in Abhängigkeit vom Stichprobenumfang und der Streuung der zu beobachtenden Merkmale zu geringfügig anderen Ergebnissen führen kann, wenn man wiederholt Stichproben ziehen und die betreffenden Betriebe befragen würde. Diese Ergebnisschwankungen werden als Stichprobenzufallsfehler oder stichprobenbedingte Fehler bezeichnet und durch anerkannte Stichprobenmethoden (fachgerechte Schichtung und präzisionssteigernde Berechnung der Hochrechnungsfaktoren) reduziert.

Das Ausmaß dieser Schwankungen kann mit Hilfe des relativen Standardfehlers geschätzt werden. Der relative Standardfehler gibt den Bereich (Konfidenzintervall) an, in dem die Ergebnisse mit einer Wahrscheinlichkeit von 68% liegen können, wenn man die Vierteljährliche Verdiensterhebung häufig wiederholen würde. Die Wahrscheinlichkeit, dass diese Ergebnisse außerhalb des Konfidenzintervalles liegen, beträgt 32%. Letztlich gibt das Konfidenzintervall den Bereich an, in dem der wahre Wert mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit liegen wird.

Die amtliche Statistik gibt den relativen Standardfehler in Prozent eines statistischen Ergebnisses an. Beträgt z. B. der hochgerechnete Bruttomonatsverdienst in einem Wirtschaftszweig 3000 Euro und weist dieser Wert einen relativen Standardfehler von 10% auf, dann liegt der Verdienst mit einer Wahrscheinlichkeit von 68% im Bereich von 2 700 bis 3 300 Euro.

Die Ergebnisse der Berechnungen des relativen Standardfehlers sind auszugsweise in Tabelle 1 für alle Wirtschaftsabschnitte und deren Zusammenfassungen dokumentiert. Der relative Standardfehler der Größe "Bruttomonatsverdienst ohne Sonderzahlungen von vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer/-innen" lag für die Bundesergebnisse der Wirtschaftsabteilungen zwischen 0,0 und 1,4%, meist unter 1%.

Ergebnisse mit einem relativen Standardfehler zwischen 5 und 10% werden in Klammern ausgewiesen. Beträgt der Fehler über 10%, wird der Wert nicht veröffentlicht.

Tabelle 1: Relativer Standardfehler (in %) für ausgewählte Merkmale von vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer/-innen im Jahr 2015 in Deutschland

Wirtschaftszweig	Bruttomonatsverdienst ¹	Sonderzahlungen	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttostundenverdienst ¹
	in %			
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	0,2	0,9	0,0	0,2
Privatwirtschaft	0,3	1,0	0,1	0,3
Produzierendes Gewerbe	0,4	1,1	0,1	0,4
Bergbau ^a	0,8	2,4	0,5	1,1
Verarbeitendes Gewerbe	0,5	1,1	0,1	0,5
Energieversorgung	1,3	3,5	0,2	1,4
Wasserversorgung	0,8	2,6	0,3	0,9
Baugewerbe	0,7	4,6	0,2	0,7
Dienstleistungsbereich	0,3	1,5	0,0	0,3
Marktbestimmte Dienstleistungen	0,4	1,9	0,1	0,4
Handel	0,8	3,7	0,1	0,8
Verkehr und Lagerei	1,1	4,6	0,2	1,1
Gastgewerbe	1,0	7,6	0,2	1,0
Information und Kommunikation	0,9	7,3	0,1	0,9

Noch Tabelle 1: Relativer Standardfehler (in %) für ausgewählte Merkmale von vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer/-innen im Jahr 2015 in Deutschland

Wirtschaftszweig	Bruttomonats- verdienst ¹	Sonderzahlungen	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttostunden- verdienst ¹
	in %			
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,8	3,1	0,1	0,8
Grundstücks- und Wohnungswesen	1,4	9,3	0,2	1,5
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	0,8	3,6	0,1	0,8
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	0,9	4,1	0,2	0,9
Nichtmarktbestimmte Dienstleistungen	0,2	0,9	0,0	0,2
Öffentliche Verwaltung	0,0	0,0	0,0	0,0
Erziehung und Unterricht	0,1	0,7	0,0	0,1
Gesundheits- und Sozialwesen	0,6	2,4	0,1	0,6
Kunst, Unterhaltung und Erholung	1,3	2,8	0,1	1,4
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1,2	4,0	0,2	1,3

1 Ohne Sonderzahlungen.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Systematische Fehler durch Mängel in der Erfassungs-/Auswahlgrundlage: Die Grundgesamtheit wird in der Vierteljährlichen Verdiensterhebung mit Hilfe des Unternehmensregisters bestimmt. Hierbei können Über- oder Untererfassungen auftreten, wenn z. B. ein Betrieb einem falschen Wirtschaftszweig zugeordnet wurde, Neugründungen nicht erfasst oder erloschene Betriebe nicht als solche gekennzeichnet wurden. Untererfassungen sind kaum zu quantifizieren, da die reelle Grundgesamtheit nicht bekannt ist. Eine Übererfassung führt bei der Erhebung zu unechten Antwortausfällen. Betriebe, die nicht zur Grundgesamtheit gehören, sind nicht auskunftspflichtig und werden ersatzlos gelöscht.

Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale: Betriebe, die trotz Mahnverfahren ihrer Auskunftspflicht nicht nachkommen, werden als Antwortverweigerer bezeichnet und als sogenannte echte Antwortausfälle behandelt. Liegen für diese Betriebe Ergebnisse aus dem Vorjahresquartal vor, wird mit Hilfe dieser Angaben und der Veränderungsraten der anderen, gemeldeten Betriebe derselben Schicht ein Ergebnis geschätzt. Liegen für diese Betriebe keine Ergebnisse aus dem Vorjahresquartal vor, werden die Angaben der anderen Betriebe dieser Schicht durch einen sogenannten Ergänzungsfaktor stärker hochgerechnet und somit die Angaben der Antwortverweigerer kompensiert.

Antwortausfälle auf Ebene einzelner Merkmale werden bei den Vollständigkeitskontrollen, spätestens aber bei den Plausibilitätskontrollen durch Rückfragen bei den Betrieben ergänzt.

Verzerrungen durch Mess- und Aufbereitungsfehler: Durch die verbreitete Nutzung des elektronischen Fragebogens (IDEV) und der automatisierten Datengewinnung mittels eSTATISTIK.core ist gewährleistet, dass die Daten der entsprechenden Betriebe vollständig und formal korrekt eingehen. Erfolgt der Rücklauf auf Papierfragebogen, führen die Statistischen Landesämter umfassende Eingangs- und Vollständigkeitskontrollen durch, bevor die Angaben erfasst werden. Alle Datenlieferungen zur Vierteljährlichen Verdiensterhebung werden in den Statistischen Landesämtern einer intensiven Plausibilitätsprüfung unterzogen. Anschließend werden durch Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen Auffälligkeiten in den Ergebnissen geklärt bzw. die Daten korrigiert. Das Fachverfahren der Vierteljährlichen Verdiensterhebung umfasst zahlreiche inhaltliche Plausibilitätsprüfungen, die stetig weiter entwickelt werden. Imputationsmethoden finden in der Vierteljährlichen Verdiensterhebung keine Anwendung.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Vorläufige Ergebnisse beruhen auf dem Stand der Meldungen 60 Tage nach Ende des Berichtsquartals, endgültige Ergebnisse werden nach 75 Tagen erstellt. Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch neue Rechenstände oder die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht die Statistik nicht vor. Bei der Umstellung der Ergebnisse auf die neue Wirtschaftszweigklassifikation (WZ 2008) im 1. Quartal 2009 wurden alle Ergebnisse rückwirkend bis zum 1. Quartal 2007 neu berechnet.

4.4.2 Revisionsverfahren

-

4.4.3 Revisionsanalysen

-

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Unter Aktualität einer Statistik versteht man die Zeitspanne zwischen dem Berichtszeitraum und der Veröffentlichung der Daten. Vorläufige Ergebnisse in Form einer Übersichtstabelle werden spätestens 70 Kalendertage nach Ende des Berichtsquartals veröffentlicht. Endgültige Ergebnisse in Form zahlreicher und detaillierter Tabellen werden etwa 85 Kalendertage nach Ende des Berichtsquartals veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Die neu konzipierte Vierteljährliche Verdiensterhebung wurde erstmals für das 1. Quartal 2007 durchgeführt. In den ersten Berichtsquartalen konnten die angestrebten Veröffentlichungstermine nicht immer eingehalten werden.

Durch die Einführung der Rollierenden Stichprobe mit Beginn des Jahres 2012 und die erstmalige Verwendung der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008) bei der Auswahl der Berichtsbetriebe verzögerten sich die Veröffentlichungen der ersten beiden Quartale 2012. Das Ergebnis für das 1. Quartal 2012 erschien zusammen mit dem des 2. Quartals 2012.

Tabelle 2: Einhaltung der geplanten Veröffentlichungstermine der endgültigen Ergebnisse (85 Kalendertage nach Ende des Berichtsquartals) in den Jahren 2008 bis 2015

Jahr	Quartal	Solltermin	Isttermin	Verspätung in Tagen
2008	Q1	24.06.2008	23.06.2008	- 1
	Q2	23.09.2008	08.10.2008	15
	Q3	24.12.2008	22.12.2008	- 2
	Q4	26.03.2009	25.03.2009	- 1
2009	Q1	24.06.2009	23.06.2009	- 1
	Q2	23.09.2009	21.09.2009	- 2
	Q3	24.12.2009	18.12.2009	- 6
	Q4	26.03.2010	25.03.2010	- 1
2010	Q1	24.06.2010	02.07.2010	8
	Q2	23.09.2010	22.09.2010	- 1
	Q3	23.12.2010	07.01.2011	15
	Q4	25.03.2011	25.03.2011	0
2011	Q1	24.06.2011	22.06.2011	- 2
	Q2	23.09.2011	21.09.2011	- 2
	Q3	23.12.2011	22.12.2011	- 1
	Q4	26.03.2012	26.03.2012	0
2012	Q1	25.06.2012	11.10.2012	107
	Q2	01.10.2012	11.10.2012	10
	Q3	21.12.2012	21.12.2012	0
	Q4	26.03.2013	22.03.2013	- 4
2013	Q1	25.06.2013	04.07.2013	9
	Q2	23.09.2013	08.10.2013	15
	Q3	23.12.2013	19.12.2013	- 4
	Q4	26.03.2014	28.03.2014	2

Noch Tabelle 2: Einhaltung der geplanten Veröffentlichungstermine der endgültigen Ergebnisse (85 Kalendertage nach Ende des Berichtsquartals) in den Jahren 2008 bis 2015

Jahr	Quartal	Solltermin	Isttermin	Verspätung in Tagen
2014	Q1	24.06.2014	24.06.2014	0
	Q2	23.09.2014	23.09.2014	0
	Q3	23.12.2014	22.12.2014	- 1
	Q4	26.03.2015	26.03.2015	0
2015	Q1	24.06.2015	02.07.2015	8
	Q2	23.09.2015	22.09.2015	- 1
	Q3	24.12.2015	21.12.2015	- 3
	Q4	25.03.2016	24.03.2016	- 1

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der Vierteljährlichen Verdiensterhebung wurden erstmals für das 1. Quartal 2007 erhoben und sind seitdem räumlich vergleichbar (s. 1.3).

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Seit dem 1. Quartal 2007 liegen für das Bundesgebiet vierteljährlich vergleichbare Zeitreihen vor. Für die Bruttonomatsverdienste bzw. -jahresverdienste der Arbeitnehmer/-innen und den Index der Bruttonomatsverdienste (ohne Sonderzahlungen) wurden die Angaben der Vierteljährlichen Verdiensterhebung mit den Ergebnissen der Laufenden Verdiensterhebung verknüpft, so dass vergleichbare lange Zeitreihen ab dem 4. Quartal 1995 zur Verfügung stehen.

Die Vierteljährliche Verdiensterhebung löste 2007 die Laufende Verdiensterhebung und die Bruttojahresverdiensterhebung ab. Im Unterschied zur Laufenden Verdiensterhebung wurden in der Vierteljährlichen Verdiensterhebung einige Änderungen vorgenommen, die die Vergleichbarkeit dieser beiden Statistiken einschränken. Abgebildet werden nicht mehr die Verdienste für Januar, April, Juli und Oktober, sondern die durchschnittlichen Monatsverdienste für die Quartale eines Jahres. Die Anzahl der eingeschlossenen Wirtschaftszweige ist auf fast den gesamten Dienstleistungsbereich ausgedehnt worden. Verdienste der Teilzeitbeschäftigten, geringfügig Beschäftigten und leitenden Angestellten werden zusätzlich erfragt. Die Trennung zwischen Angestellten und Arbeitern beziehungsweise technischen und kaufmännischen Angestellten entfällt, es werden Ergebnisse für Arbeitnehmer ermittelt. Anzahl und inhaltliche Definition der Leistungsgruppen wurden verändert. Die Verdienstdaten aus der neuen Vierteljährlichen Verdiensterhebung ab 2007 können nicht unmittelbar mit den Ergebnissen der Laufenden Verdiensterhebung bzw. der Bruttojahresverdiensterhebung vor 2007 verglichen werden. Um dennoch der starken Nachfrage nach vergleichbaren Verdienstdaten vor 2007 nachzukommen, wurde eine Rückrechnung für die Bruttonomatsverdienste durchgeführt. Grundlage hierfür sind die Daten der früheren Laufenden Verdiensterhebung. Dementsprechend können nur die Verdienstdaten aus der neuen Vierteljährlichen Verdiensterhebung zurückgerechnet werden, für die vergleichbare Werte aus der Laufenden Verdiensterhebung vorliegen. Lange Zeitreihen ab dem 4. Quartal 1995 stehen in der Fachserie 16, Reihe 2.4 zur Verfügung.

Mit dem 1. Quartal 2012 erfolgte der Übergang von einem Komplettaustausch der Stichprobe zu einer jährlichen Stichprobenrotation. Seither wird jährlich ein Teil der meldenden Betriebe entlassen. Im Zuge dieses Übergangs wurde die bestehende Stichprobe wieder auf die gesetzlich zulässige Maximalgröße von 40 500 Betrieben aufgefüllt. Die Vergleichbarkeit der Daten für 2011/2012 ist hierdurch beeinträchtigt. Um die Nutzer auf die eingeschränkte Vergleichbarkeit der Daten hinzuweisen, werden die Veränderungsraten unterhalb der Gesamtwirtschaft in allen Fachserien und auch in Genesis-Online geklammert dargestellt.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Daten der Vierteljährlichen Verdiensterhebung zählen zu den Datenquellen, die von den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) für die Berechnung der Bruttolöhne und -gehälter und des Arbeitnehmerentgelts verwendet werden. Während die Veränderungsraten der VGR-Zeitreihen der Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer auf Basis der absoluten Werte (als sogenannte Messzahlenreihe) berechnet werden, werden die Veränderungsraten der VVE vornehmlich durch den Nominallohnindex als Laspeyres-Kettenindex veröffentlicht. Dass die von den VGRE und der VVE für die einzelnen Quartale ermittelten Veränderungsraten voneinander abweichen, ist einer grundverschiedenen Vorgehensweise geschuldet. Während die VGR vielfältige Datenquellen zur Berechnung der Bruttolöhne und -gehälter

verwendet, beruhen die Ergebnisse der VVE auf einer Betriebsbefragung. Sowohl die VGR als auch die VVE liefern mit ihren Zeitreihen einen Beitrag zu einem Set von Verdienstindikatoren, die durch ihre unterschiedlichen Konzeptionen einen individuellen Beitrag zur Gesamtschauder Verdienstentwicklung leisten. Außerdem wird die Vierteljährliche Verdiensterhebung durch die in vierjährigen Abständen durchgeführten Verdienststrukturhebungen (Ergebnisse nach vielen personenbezogenen Merkmalen, wie zum Beispiel Beruf, Alter, Familienstand usw.) und durch die Arbeitskostenerhebungen (verschiedene Kostenarten, die über die reine Lohn- und Gehaltszahlung hinausgehen, wie zum Beispiel Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung, Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung u. ä.) ergänzt.

Andere Erhebungen, wie zum Beispiel die Monatsberichte im Produzierenden Gewerbe, erfassen in aller Regel nur Lohn- und Gehaltssummen. Auf eine Erfragung von Verdiensten nach Leistungsgruppen, also von Verdiensten von Arbeitnehmern ähnlicher Qualifikation, wird in diesen Statistiken stets verzichtet. Da die Erhebungen außerdem andere Verdienstbestandteile enthalten und für andere Beschäftigtengruppen (Auszubildende, Inhaber u. ä.) erfragt werden, kommt es zu keinen Doppelbefragungen.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Vierteljährliche Verdiensterhebung ist intern kohärent, d.h. die für unterschiedliche Merkmale veröffentlichten Ergebnisse sind untereinander konsistent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Vierteljährlichen Verdiensterhebung sind Dateninput für mehrere Konjunktur- und Strukturstatistiken, darunter u.a. die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Ausführliche Informationen hierzu enthält Punkt 2.2 „Nutzerbedarf“.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Internet / Pressemitteilungen:

Lohnstatistische Basisdaten findet man im Themenbereich "Verdienste und Arbeitskosten" unter www.destatis.de. Dort finden Sie auch einen Link zu den Pressemitteilungen dieses Themenbereichs. Im Statistikportal (www.statistik-portal.de) werden Verdienst- und Arbeitszeitangaben nach Bundesländern dargestellt.

Veröffentlichungen

Fachserien und sonstige Veröffentlichungen:

Im Internet stehen unsere Fachserien zum kostenlosen [Download](#) zur Verfügung.

- Fachserie 16, Reihe 2.1: Arbeitnehmerverdienste (vierteljährlich)
- Fachserie 16, Reihe 2.2: Indizes der Arbeitnehmerverdienste
- Fachserie 16, Reihe 2.3: Arbeitnehmerverdienste (jährlich)
- Fachserie 16, Reihe 2.4: Lange Reihe der Arbeitnehmerverdienste und Indizes der Arbeitnehmerverdienste
- Fachserie 16, Reihe 2.5: Nettoverdienste - Modellrechnung
- Verdienstindizes für Erbbauzinsberechnungen
- Reallohnindex und Nominallohnindex.

Online-Datenbank

Datenbank Genesis-Online:

Die Datenbank [Genesis-Online](#) enthält Zeitreihen zu den Bruttomonats- und Bruttostundenverdiensten sowie zur bezahlten Wochenarbeitszeit von vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer/-innen.

Zugang zu Mikrodaten

-

Sonstige Verbreitungswege

-

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

In der [Ausgabe 12/2010 der Monatszeitschrift "Wirtschaft und Statistik"](#) werden Methodik, Neuerungen und Ergebnisse der Vierteljährlichen Verdiensterhebung beschrieben. Nähere Informationen zur Einführung der rollierenden Stichprobe enthält der entsprechende Beitrag in [Ausgabe 1/2012 der Publikation "Methoden - Verfahren - Entwicklungen"](#).

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Der Veröffentlichungszeitpunkt der Vierteljährlichen Verdiensterhebung ist nicht im Veröffentlichungskalender festgehalten. Vorläufige Ergebnisse in Form einer Übersichtstabelle werden spätestens 70 Kalendertage nach Ende des Berichtsquartals veröffentlicht. Endgültige Ergebnisse in Form zahlreicher und detaillierter Tabellen – siehe hierzu die Verbreitungswege unter 8.1 – werden etwa 85 Kalendertage nach Ende des Berichtsquartals veröffentlicht.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

-

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

-

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

keine

Verzeichnis der einbezogenen Wirtschaftszweige

Schlüsselnr. WZ2008	Bezeichnung der Wirtschaftszweige
B-S	Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich
B-N	Produzierendes Gewerbe und wirtschaftliche Dienstleistungen
B-F	Produzierendes Gewerbe
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
B05	Kohlenbergbau
B06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas
B07	Erzbergbau
B08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
B09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden
C	Verarbeitendes Gewerbe
C10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
C11	Getränkeherstellung
C12	Tabakverarbeitung
C13	Herstellung von Textilien
C14	Herstellung von Bekleidung
C15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
C16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
C17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
C18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
C19	Kokerei und Mineralölverarbeitung
C20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen
C21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
C22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
C23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
C24	Metallerzeugung und -bearbeitung
C25	Herstellung von Metallerzeugnissen
C26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
C27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
C28	Maschinenbau
C29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
C30	Sonstiger Fahrzeugbau
C31	Herstellung von Möbeln
C32	Herstellung von sonstigen Waren
C33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
D	Energieversorgung
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
E36	Wasserversorgung
E37	Abwasserentsorgung
E38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung
E39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
F	Baugewerbe
F41	Hochbau
F42	Tiefbau
F43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
G-S	Dienstleistungsbereich
G-N	Marktbestimmte Dienstleistungen
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
G45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
G46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
G47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
H	Verkehr und Lagerei
H49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
H50	Schifffahrt
H51	Luftfahrt

Verzeichnis der einbezogenen Wirtschaftszweige

Schlüsselnr. WZ2008	Bezeichnung der Wirtschaftszweige
H52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
H53	Post-, Kurier- und Expressdienste
I	Gastgewerbe
I55	Beherbergung
I56	Gastronomie
J	Information und Kommunikation
J58	Verlagswesen
J59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik
J60	Rundfunkveranstalter
J61	Telekommunikation
J62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie
J63	Informationsdienstleistungen
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
K64	Erbringung von Finanzdienstleistungen
K65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)
K66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten
L	Grundstücks- und Wohnungswesen
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
M69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
M70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
M71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
M72	Forschung und Entwicklung
M73	Werbung und Marktforschung
M74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
M75	Veterinärwesen
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
N77	Vermietung von beweglichen Sachen
N78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
N79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
N80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
N81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
N82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
O-S	Öffentliche und persönliche Dienstleistungen
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
P	Erziehung und Unterricht
Q	Gesundheits- und Sozialwesen
Q86	Gesundheitswesen
Q87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)
Q88	Sozialwesen (ohne Heime)
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung
R90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten
R91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten
R92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen
R93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
S94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)
S95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern
S96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen

Nachrichtlich:

PRODG2 Investitionsgüterproduzenten